



ulm university universität  
**uulm**



Sommersemester | 2019

**studium generale**

OFFEN FÜR ALLE

# studium generale

Herausgeber:  
Universität Ulm, 89069 Ulm

Das studium generale ist ein Programm des  
Department für Geisteswissenschaften  
der Universität Ulm und wird vom Zentrum  
für Allgemeine Wissenschaftliche Weiterbildung  
(ZAWiW) koordiniert.

Kontakt:  
studium generale | ZAWiW  
Universität Ulm  
Albert-Einstein-Allee 11  
O 25 | Raum 324  
89081 Ulm  
Tel.: 0731 50-26666  
Fax.: 0731 50-26669  
E-Mail: [studium-generale@uni-ulm.de](mailto:studium-generale@uni-ulm.de)

Roswitha Burgmayer,  
Sekretariat studium generale  
Dr. Markus Marquard,  
Geschäftsführung des ZAWiW

Programmanforderung und Anmeldung per E-Mail  
oder Online-Anmeldeformular.  
Weitere Infos siehe Seite 26.  
Ringvorlesungen benötigen keine Anmeldung und  
sind kostenfrei.

Mehr Informationen im Internet  
[www.uni-ulm.de/einrichtungen/studium-generale](http://www.uni-ulm.de/einrichtungen/studium-generale)



## INHALT

<b>VORWORT</b>	<b>5</b>
<b>RINGVORLESUNG „LERNEN, BEWEGUNG UND GESUNDHEIT“</b>	<b>6</b>
<b>RINGVORLESUNG WISSENSCHAFTLER*INNEN IM DIALOG</b>	<b>15</b>
<b>WERKSTATTGESPRÄCH</b>	<b>19</b>
<b>WORKSHOPS ZUR RINGVORLESUNG „LERNEN, BEWEGUNG UND GESUNDHEIT“</b>	<b>20</b>
<b>SEMINAR – AKTUELLE ANSÄTZE UM ALTER – NEUER THEORIEENTWURF „POTENZIALE IM ALTER“</b>	<b>23</b>
<b>BUNDESWEITE ONLINE-RINGVORLESUNG “ZUKUNFT ERDE – DIE WELTWEITE ZERSTÖRUNG UNSERER BIOLOGISCHEN LEBENSGRUNDLAGEN UND WAS WIR DAGEGEN TUN KÖNNEN“</b>	<b>24</b>
<b>EXKURSION UND KURSE</b>	<b>26</b>
<b>RINGVORLESUNG DER ULMER 3-GENERATIONEN-UNI</b>	<b>32</b>
<b>RINGVORLESUNG HSZ „WIE OBJEKTIV IST DIE WISSENSCHAFT?“</b>	<b>34</b>
<b>PHILOSOPHISCHER SALON HSZ „DAS GUTE LEBEN“</b>	<b>35</b>
<b>KULTUR UND GESCHICHTE</b>	<b>36</b>
<b>WEITERE ANGEBOTE DER UNIVERSITÄT ULM</b>	<b>42</b>
<b>DER UNIVERSITÄTSSEGELCLUB ULM – USCU</b>	<b>42</b>
<b>VERANSTALTUNGSÜBERSICHT STUDIUM GENERALE</b>	<b>44</b>
<b>LAGEPLÄNE UNIVERSITÄT CAMPUS OST UND WEST</b>	<b>48</b>



## VORWORT

Das studium generale widmet sich im Sommersemester 2019 dem Themenschwerpunkt „Lernen, Bewegung und Gesundheit“. Gemeinsam mit dem Hochschulsport und dem Betrieblichen Gesundheitsmanagement der Universität Ulm nehmen wir die Bedeutung von körperlicher Aktivität für das Lernen, die Kognition sowie für exekutive Fähigkeiten in den Blick. Mit einem interdisziplinären Fokus beschäftigen wir uns mit der Gesundheitsförderung und beleuchten unterschiedliche Aspekte der Gesunderhaltung. In Workshops können Themen wie Life Kinetik, Faszien und Sporternährung vertieft werden. Ausgehend von der letzten Ringvorlesung zum Thema „Erneuerbare Energien“ werden wir in einer bundesweiten Online-Ringvorlesung die Frage nach der „Zukunft Erde“ stellen, die weltweite Zerstörung unserer biologischen Lebensgrundlagen thematisieren und diskutieren, was wir dagegen tun können. Umweltethik, Artensterben und verschiedene Aspekte des Klimawandels werden in fünf Vorträgen thematisiert, die live aus Magdeburg, Bremen, Hannover, Trier und Mainz übertragen werden.

Zum Abschluss des Sommersemesters werden noch wissenschaftliche Beiträge aus der Universität Ulm zur Strukturbiologie und zur Gehirnforschung vorgestellt werden. Das Sommersemester endet mit einem Gastvortrag aus der Geschichtswissenschaft zum Thema „Reisen im Mittelalter“.

Das Format der „Werkstattgespräche“, in denen Wissenschaftler\*innen, Gruppen des Forschenden Lernen und Bürger-Forscher\*innen (Citizen Science) aktuelle Einblicke in ihre Forschungsarbeit geben, wird mit einem Beitrag zum Thema Gehirnströme und Freier Wille fortgesetzt.

Gemäß dem Motto des studium generale sind unsere Veranstaltungen „offen für alle“. Wir freuen uns über Ihre Teilnahme und sind für Ihre Anregungen und Hinweise dankbar.

Im Namen des studium generale  
Roswitha Burgmayer und Dr. Markus Marquard

Die Ringvorlesung ist eine Kooperationsveranstaltung des studium generale mit dem Hochschulsport und dem Betrieblichen Gesundheitsmanagement an der Universität Ulm.



Im Vordergrund der thematischen Ringvorlesung „Lernen, Bewegung und Gesundheit“ steht die Bedeutung von körperlicher Aktivität für das Lernen, die Kognition sowie für exekutive Fähigkeiten. Weiterhin wird ein interdisziplinärer Fokus auf die Gesundheitsförderung gelegt. Beleuchtet wird die Gesunderhaltung in einem veränderten beruflichen Kontext, das Fasten als universelles gesundheitsförderndes Mittel sowie die physiologischen und biomechanischen Funktionen von Faszien.

Ergänzt wird diese Vorlesungsreihe um praktische Angebote aus den Bereichen Life Kinetik, Faszien Training und Sporternährung.

**Workshops zur Ringvorlesung** finden Sie ab **Seite 20**

Mittwoch, 15.05.2019	mit Alexandra Keller, <b>Life Kinetik</b>
Dienstag, 21.05.2019	mit Dr. Stefan Dennenmoser, <b>Faszien Praxis</b>
Donnerstag, 06.06.2019	mit Julia Hertenberg, <b>Sporternährung</b>

## Ringvorlesung „Lernen, Bewegung und Gesundheit“

Hier die Vorträge in der Übersicht

**Montag, 29.04.2019**

Prof. Dr. Werner Klingler, Institut für Neuroanästhesie, Universitätsklinikum Ulm

***Faszien als spezialisiertes Bindegewebe – Irrtümer und Trends***

**Montag, 06.05.2019**

Dr. Dorothea Keszyüs, Institut für Allgemeinmedizin, Universität Ulm

***Fasten: Ein universelles Mittel der Gesundheitsförderung für Körper und Geist***

**Montag, 13.05.2019**

Prof. Dr. Harald Gündel, Institut für Psychosomatik, Universitätsklinikum Ulm

***Gesundes Arbeiten in Zeiten der Globalisierung***

**Montag, 20.05.2019**

Prof. Dr. Korbinian Moeller, Leibniz-Institut für Wissensmedien (IWM), Tübingen

***Bewegung und Lernen – wie der Körper das Lernen unterstützt***

**Montag, 27.05.2019**

Dipl.-Päd. Sonja Quante und Dipl.-Sportwiss. Laura Walk, TransferZentrum für Neurowissenschaften und Lernen (ZNL), Ulm

***Gehirn-Jogging oder Jogging fürs Gehirn? – Wie wir gesund und erfolgreich leben und lernen können!***

**Montag, 03.06.2019**

Prof. Dr. Olga Pollatos, Institut für Psychologie und Pädagogik, Universität Ulm

***Wie Achtsamkeit und Bewegung die Wahrnehmung unseres Körpers fördert***

**Montag, 24.06.2019**

Prof. Dr. Cornelia Herbert, Institut für Emotions- und Kognitionsforschung, Universität Ulm

***Akute und langfristige Auswirkungen von Sport, körperlicher Aktivität und Bewegung auf Kognition, Emotion und das subjektive Wohlbefinden***

**Montag, jeweils um 18:30 Uhr**

O 25 | Hörsaal 2  
Universität Ulm



Die Vorträge sind kostenfrei.

## Faszien als spezialisiertes Bindegewebe – Irrtümer und Trends

**Montag, 29.04.2019**

18:30 Uhr, O 25 | Hörsaal 2,  
Universität Ulm



**Prof. Dr. Werner Klingler**

Institut Neuroanästhesie,  
Universitätsklinikum Ulm

Faszien sind im letzten Jahrzehnt ein beliebtes Thema in der Laienpresse, aber auch in Fachkonferenzen geworden. Der Begriff Faszien wird allerdings mit unterschiedlichen Bedeutungen benutzt. Das fasziale Bindegewebe hat tatsächlich einige überraschende physiologische und biomechanische Funktionen. Aber es existieren auch Irrwege. Der Vortrag beleuchtet Grundlagen, Irrtümer und Trends aus dem Bereich der Faszienforschung.

## **Fasten: Ein universelles Mittel der Gesundheitsförderung für Körper und Geist**

Fasten bietet eine einzigartige Möglichkeit, Körper und Geist ohne den Einsatz von Medikamenten zu regenerieren, Erkrankungen vorzubeugen oder zu verhindern. Die lange Geschichte des Fastens und die vielen unterschiedlichen Formen, die sich im Lauf der Zeit entwickelt haben, machen Fasten zu einem bewährten und individuell einsetzbaren Mittel, die Gesundheit zu verbessern. Besonders im Hinblick auf den westlichen Lebensstil und die damit verbundene Zunahme nicht-übertragbarer Krankheiten wie Herz-Kreislauferkrankungen, Diabetes, Krebs und viele Autoimmunerkrankungen verfügt Fasten sowohl über präventives als auch therapeutisches Potenzial. Gängige Fastenprogramme und derzeit populäre Fastenformen, wie beispielsweise das Intervallfasten, werden vor einem wissenschaftlichen Hintergrund vorgestellt. Dabei wird ein Schwerpunkt auf das tägliche Fasten im Einklang mit dem circadianen Rhythmus des Körpers gelegt.

**Montag, 06.05.2019**

18:30 Uhr, O 25 | Hörsaal 2,  
Universität Ulm



**Dr. Dorothea Keszyüs**  
Institut für Allgemeinmedizin,  
Universität Ulm

## Gesundes Arbeiten in Zeiten der Globalisierung

**Montag, 13.05.2019**

18:30 Uhr, O 25 | Hörsaal 2,  
Universität Ulm



**Prof. Dr. Harald Gündel**  
Institut für Psychosomatik,  
Universitätsklinikum Ulm

Psychische und psychosomatische Störungen manifestieren sich oft innerhalb des beruflichen Umfeldes. Zunehmend dynamische Umstrukturierungen und erhöhte Anforderungen an Flexibilität und Mobilität tragen zu einem erhöhten Bedarf an psychosomatisch-psychotherapeutischer Prävention sowie Beratungsmöglichkeiten im Fall beginnender chronischer Belastung bei. Im Vortrag werden psychotherapeutische Grundlagen und Erfahrungen mit den präventiven Seminaren sowie niederschwelliger Erstberatung und Frühintervention vorgestellt:

- Primärpräventive Interventionen im Betrieb und im Setting Krankenhaus. Ziel: Verbesserung der Resilienz beim Einzelnen und beim Unternehmen/der Organisation.
- Die „Psychosomatischen Sprechstunden im Betrieb“. Ziel: Frühberatung und -intervention.

## Bewegung und Lernen – wie der Körper das Lernen unterstützt

Lange wurden Einflüsse körperlicher Erfahrungen beim Erlernen kognitiver Fähigkeiten in der Forschung nicht systematisch berücksichtigt. Die theoretische Idee einer so genannten embodied cognition (dt. verkörperlichte Kognition) erhält in den letzten Jahren vermehrt empirische Evidenz. In meinem Vortrag werde ich die Bedeutung körperlicher Erfahrungen für das Lernen v.a. am Beispiel numerischen Lernens darstellen und diskutieren.

**Montag, 20.05.2019**

18:30 Uhr, O 25 | Hörsaal 2,  
Universität Ulm



**Prof. Dr. Korbinian  
Moeller**

Leibniz-Institut für Wissens-  
medien (IWM), Tübingen

## **Gehirn-Jogging oder Jogging fürs Gehirn? – Wie wir gesund und erfolgreich leben und lernen können!**

**Montag, 27.05.2019**

18:30 Uhr, O 25 | Hörsaal 2,  
Universität Ulm



**Dipl.-Päd. Sonja Quante**



**Dipl.-Sportwiss. Laura Walk**

Beide: TransferZentrum für  
Neurowissenschaften und  
Lernen (ZNL), Ulm

Geistig und körperlich fit sein: Wer will das nicht? Aber was genau ist der Schlüssel, um über die Lebensspanne hinweg gesund und erfolgreich lernen und leben zu können?

Neurowissenschaftliche Erkenntnisse legen nahe, dass die so genannten exekutiven Funktionen, darüber entscheiden, inwieweit wir unsere Absichten tatsächlich in die Tat umsetzen. Diese im Frontalhirn angesiedelten kognitiven Funktionen sind für die bewusste Steuerung unseres Denkens, Fühlens und Handelns verantwortlich. Die eigenen Ziele konsequent zu verfolgen, spielt insbesondere für gesunde Lebensweisen eine bedeutende Rolle. Aber auch die Fähigkeit, Gefühle zu regulieren, flexibel auf unterschiedliche Situationen zu reagieren und Ablenkungen und Versuchungen zu widerstehen, hängen von der Entwicklung der exekutiven Funktionen ab. So wundert es nicht, dass Studien Zusammenhänge zwischen der Ausprägung exekutiver Funktionen und Schul-, bzw. beruflichem Erfolg sowie gesundheitsbezogenen Maßen wie z. B. Übergewicht, Depression, ADHS und Suchtverhalten zeigen.

Was also können wir tun? Wie ein Muskel braucht auch unser Gehirn Training, und zwar nicht nur „Gehirn-Jogging“ im Sinne geistiger Anregung. Besonders die exekutiven Funktionen profitieren von Bewegung und sportlicher Aktivität. Im Vortrag wird die Bedeutung von Bewegung für die exekutiven Funktionen und damit für ein selbstgesteuertes gesundes Leben aus neurowissenschaftlicher Sicht beleuchtet und anhand von kleinen Mitmach-Experimenten verdeutlicht.

## Wie Achtsamkeit und Bewegung die Wahrnehmung unseres Körpers fördert

Lebensstilfaktoren wie das Ausmaß an körperlicher Bewegung oder der Umgang mit Stress sind für unsere Gesundheit essentiell. In diesem Vortrag sollen vor allem Aspekte achtsamkeits-basierter Verfahren in Hinblick auf den Umgang mit Stress sowie Daten zur Bewegung vorgestellt werden. Der Fokus des Vortrages liegt darauf, eine Interaktion der beiden Kernprozesse mit der Wahrnehmung des Körpers aufzuzeigen. Die Wahrnehmung von Signalen aus dem Körperinneren (sog. Interozeption) ist eine wichtige Fähigkeit des Menschen und spielt vor allem für das Erleben von Gefühlen und „intuitiven“ Entscheidungen eine essentielle Rolle. Dennoch gibt es deutliche Unterschiede in dem Ausmaß, wie gut oder genau wir auf unseren Körper hören können. Solche interindividuellen Unterschiede lassen sich bereits im Kindesalter aufzeigen. Neue empirische Befunde belegen weiterhin, dass eine gute Körperwahrnehmung auch bei der Verarbeitung von Stress und der Regulation von Gefühlen von Vorteil sein kann, während umgekehrt bei einer Reihe an klinischen Bildern wie etwa dem extremen Übergewicht oder der depressiven Störung Prozesse der Körperwahrnehmung beeinträchtigt sind. Die beiden Kernvariablen Achtsamkeit und Bewegung spielen bei einer möglichen Verbesserung von Körperwahrnehmung und damit von gesundheitlichen Faktoren eine wichtige Rolle und sollen entsprechend anwendungsnah dargestellt und diskutiert werden.

**Montag, 03.06.2019**

18:30 Uhr, O 25 | Hörsaal 2,  
Universität Ulm



**Prof. Dr. Olga Pollatos**

Institut für Psychologie und  
Pädagogik, Universität Ulm

## **Akute und langfristige Auswirkungen von Sport, körperlicher Aktivität und Bewegung auf Kognition, Emotion und das subjektive Wohlbefinden**

**Montag, 24.06.2019**

18:30 Uhr, O 25 | Hörsaal 2,  
Universität Ulm



**Prof. Dr. Cornelia Herbert**  
Institut für Emotions- und  
Kognitionsforschung,  
Universität Ulm

Keiner körperlichen Tätigkeit werden mehr positive Wirkungen auf Gesundheit und Wohlbefinden zugeschrieben als der durch Sport und körperliche Bewegung. Sport und körperliche Aktivität sind – unabhängig vom Alter – die zentralen Faktoren eines gesundheitserhaltenden Lebensstils. Weit weniger ist darüber bekannt, wie genau Sport, körperliche Aktivität und Bewegung auf Kognition, Emotion, Motivation und Wohlbefinden akut und langfristig Einfluss nehmen. In diesem Vortrag werden hierzu die Ergebnisse aus der aktuellen Forschung vorgestellt. Dabei werden Ergebnisse aus dem Gesundheits- und Breitensport sowie aus dem Leistungssport berücksichtigt. Am Ende des Vortrags werden eigene entwickelte körperliche Bewegungsprogramme zur Steigerung von Kognition, Stressresilienz und emotionalem Wohlbefinden bei Studierenden vorgestellt. Einige einfache sportmotorische Übungen aus diesen Programmen werden während des Vortrags als bewegte Pause interaktiv veranschaulicht. Aktive Teilnahme an den Übungen ist gerne erwünscht. Es wird keine Sportbekleidung benötigt.

## Ringvorlesung Wissenschaftler\*innen im Dialog



## Wie uns Strukturbiologie hilft, den Mikrokosmos in unseren Körperzellen zu verstehen

**Montag, 01.07.2019**

18:30 Uhr, O 25 | Hörsaal 2,  
Universität Ulm



**Prof. Dr. Dierk Niessing**  
Institut für Pharmazeutische  
Biotechnologie, Universität  
Ulm

Wie wäre es, einmal direkt in unsere Zellen mit all ihren molekularen Maschinen zu schauen?

Mit Hilfe von Technologien, die unter dem Begriff der Strukturbiologie zusammengefasst sind, wird genau dies möglich. So hat die hochaufgelöste Strukturbiologie in den letzten Jahrzehnten auch grundlegend unser Verständnis zellulärer Prozesse und damit verbundener Erkrankungen verändert. Mit der Gründung des Institutes für Pharmazeutische Biotechnologie im Jahr 2017 hat die Strukturbiologie nun auch an der Universität Ulm ein Zuhause gefunden.

In diesem Vortrag werden die aktuell in der Forschung eingesetzten Strukturtechniken vorgestellt und exemplarische Beispiele molekularer Maschinen gezeigt. Des Weiteren diskutieren wir aktuelle Forschungsergebnisse des Institutes und veranschaulichen, wie wichtig es ist, über den eigenen wissenschaftlichen Tellerrand zu schauen, um zu verstehen wie der zelluläre Mikrokosmos unser Dasein steuert.

## Das Wunderwerk Gehirn: Aufbau, Erkrankungen und Hirnforschung

Das Gehirn ist das komplexeste und faszinierendste Organ des menschlichen Körpers. Trotz des extrem hohen Kenntnisstandes der Wissenschaft sind viele grundlegende Gehirnfunktionen noch nicht verstanden. Das Gehirn besteht aus ca. 86 Milliarden Nervenzellen, die über ca. 100 Billionen Synapsen miteinander verknüpft sind. So entstehen komplexe neuronale Schaltkreise, die der Informationsaufnahme, -weiterleitung und -verarbeitung dienen. Diese Verschaltungen sind nicht statisch, sondern dynamisch und unterliegen lebenslangen Umbauvorgängen, die Anpassung an Veränderungen, Lernen oder Vergessen ermöglichen. Neurodegenerative Erkrankungen führen zu charakteristischen Veränderungen der Struktur des Gehirns, der Morphologie der Neurone und der Synapsen und letztendlich zu erheblicher Funktionsstörung.

Der Vortrag soll einen Überblick über den Aufbau des Gehirns, des Nervengewebes und Veränderungen bei neurodegenerativen Erkrankungen geben. Anhand von ausgewählten Beispielen wird gezeigt, mit welchen biochemischen, zellbiologischen und genetischen Methoden Hirnforschung betrieben werden kann, um die Vorgänge im gesunden und erkrankten Gehirn besser zu verstehen.

**Montag, 08.07.2019**

18:30 Uhr, O 25 | Hörsaal 2,  
Universität Ulm



**Prof. Dr. Nikola  
Golenhofen**

Institut für Anatomie und  
Zellbiologie, Universität Ulm

## Reisen im Mittelalter

**Montag, 15.07.2019**

18:30 Uhr, O 25 | Hörsaal 2,  
Universität Ulm



**Prof. Dr. Rainer Leng**  
Institut für Geschichte,  
Universität Würzburg

Das Mittelalter gilt als statische Epoche, die kaum mit den Stichworten Reisen und Bewegung verbunden wird. In der Wissenschaft hat sich dagegen längst ein anderes Mittelalterbild durchgesetzt. Heute weiß man, dass im Mittelalter sehr viel gereist wurde; die Forschung spricht von einer hohen, horizontalen Mobilität<sup>1</sup>. Reisen konnten vielfältige Motive haben. Schon zur Zeit Karls des Großen gingen diplomatische Gesandtschaften bis an den Hof Harun ar-Raschids. Der mittelalterliche Fernhandel verband ganze Kontinente. Einzelne Reisende, etwa Marco Polo, genießen bis in die Gegenwart Berühmtheit. Kriegerische Konflikte und Kreuzzüge brachten die militärische Elite zu Zügen über große Distanzen. Das römische Königtum kannte keine Hauptstadt und war permanent unterwegs: ‚Herrschaft aus dem Sattel‘. Nicht zuletzt reisten viele Menschen aus religiösen Gründen. Tausende machten sich auf den Weg zu den näheren Wallfahrtstätten und den fernen ‚Peregrinationes Maiores‘ – Santiago de Compostella, Rom und Jerusalem – um Ablass zu erwerben und Heilsgewissheit zu erlangen. Der Vortrag zeichnet einzelne Typen mittelalterlicher Reisen nach. Ein besonderes Augenmerk gilt den Pilgerreisen. In den Reiseberichten der Pilger liegen einzigartige Quellen vor, die lebenspralle Einblicke in den oftmals beschwerlichen Reisealltag liefern.

## Werkstattgespräch

### Gehirnströme und Freier Wille – eine (kritische) Betrachtung zu diversen Experimenten und ihrer Aussagekraft

Seit Jahren wird in den Medien eine Diskussion geführt um die „Freiheit des menschlichen Willens“ (Standpunkt einer humanistisch-idealistischen Philosophie) gegenüber einem „determinierten, unbewussten Verhalten“ (reduktionistisch-neurowissenschaftliche Sicht). Ausgelöst wurde sie durch das Experiment von Benjamin Libet zur Bestimmung der zeitlichen Reihenfolge und zur Messung der Zeitintervalle, die zwischen der Einleitung einer Handlung auf neuronaler Ebene, dem dazugehörigen bewussten Willensakt und der Ausführung der Handlung liegen. Nach der gängigen Interpretation des experimentellen Befunds durch „die Neurowissenschaft“ werden Handlungen durch unbewusste Prozesse eingeleitet, und erst mit beträchtlicher Verzögerung wird uns bewusst, was unser Gehirn ohne unser wissentliches Zutun längst „entschieden“ hat. Doch lassen sich solche Aussagen aus den Experimenten überhaupt ableiten?

Im Vortrag wird zunächst die angewandte experimentelle Methodik, insbesondere bezüglich der Zeitableitung, kritisch untersucht. Basierend hierauf werden die aus den Experimenten gezogenen Schlussfolgerungen auf ihre Aussagekraft hin überprüft. Im Anschluss daran wird ein eigenes Experiment vorgestellt, das wir im Rahmen einer interdisziplinären Kooperation an der LMU München durchgeführt haben.

**„Werkstattgespräche,“** Hier können Wissenschaftler\*innen, Gruppen des Forschenden Lernen und Bürger-Forscher\*innen (Citizen Science) aktuelle Einblicke in ihre Forschungsarbeit geben und ihre Überlegungen und Hypothesen in einem geschützten Raum zur Diskussion stellen.

**Mittwoch, 10.07.2019**

17:00 – 18:30 Uhr

O 25 | Raum 346

Universität Ulm



**Dr. Walter Hürster**

Research & Consulting,  
Ulm

Anmeldungen bitte bis  
04.07.2019 beim studium  
generale: Tel.: 0731 50-26666  
E-Mail:  
studium-generale@uni-ulm.de

# Workshop zur Ringvorlesung „Lernen, Bewegung und Gesundheit“

## Life Kinetik – Gehirntraining durch Bewegung

**Mittwoch, 15.05.2019**

15:00 – 16:00 Uhr

O 25 | Raum 175, Gymnastik-  
raum, Universität Ulm



**Alexandra Keller**

Mentalcoaching, Ulm

Tun Sie Ihrer mentalen Gesundheit etwas Gutes und finden Sie zu mehr Leistungsfähigkeit! Life Kinetik ist ein effizientes Training für das Gehirn, das mittels koordinativer, kognitiver und visueller Aufgaben gefördert wird! Es bietet eine wissenschaftlich nachgewiesene Möglichkeit mit Spaß und Freude die geistige Leistungsfähigkeit zu steigern. Hiervon profitiert jeder, der den täglichen Herausforderungen in Beruf, Sport und Alltag besser begegnen möchte.

Der Workshop ist kostenfrei, da aber die Teilnehmerzahl auf max. 25 Personen beschränkt ist, ist eine Anmeldeung erforderlich.

Anmeldung bitte bis zum 09.05.2019 beim  
studium generale: Tel.: 0731 50-26666  
E-Mail: [studium-generale@uni-ulm.de](mailto:studium-generale@uni-ulm.de)

# Workshop zur Ringvorlesung „Lernen, Bewegung und Gesundheit“

## Faszien Training mit und ohne Rolle

Faszien vernetzen den ganzen Körper und umgeben Muskeln, Bänder und Organe. Sie haben eine große Bedeutung für die Leistungsfähigkeit der Muskeln, die Koordination des Körpers und die Wahrnehmung von Bewegungen. Faszien sind weiterhin essentiell zur Erzeugung von Kraft und Schnelligkeit und deren Übertragbarkeit auf einzelne Körperteile. Gezieltes Faszientraining kann zu Leistungssteigerung, nachhaltiger Verletzungsprophylaxe, Bewegungsfreude und positiver Körperwahrnehmung beitragen.

Die Veranstaltung gibt neben den notwendigen theoretischen Grundlagen vor allem praktische Richtlinien und Beispiele für das eigene Training oder zur Ergänzung einer bestehenden Therapie. Neben der Arbeit mit der Faszienrolle wird das Bindegewebsnetz dreidimensional gestretcht und elastisch beansprucht.

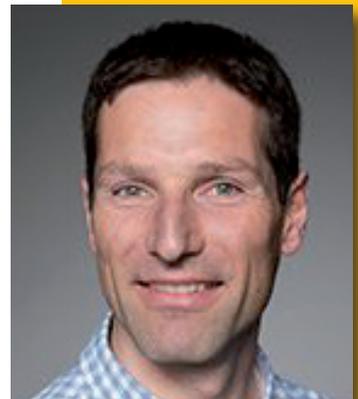
Der Workshop ist kostenfrei, da aber die Teilnehmerzahl auf max. 30 Personen beschränkt ist, ist eine Anmeldeung erforderlich.

Anmeldung bitte bis zum 16.05.2019 beim  
studium generale: Tel.: 0731 50-26666  
E-Mail: [studium-generale@uni-ulm.de](mailto:studium-generale@uni-ulm.de)

**Dienstag, 21.05.2019**

15:00 – 16:00 Uhr

O 25 | Raum 175, Gymnastik-  
raum, Universität Ulm



**Dr. Stefan Dennenmoser**  
Faszienfit, Ravensburg

# Workshop zur Ringvorlesung „Lernen, Bewegung und Gesundheit“

## Sporternährung

**Donnerstag, 06.06.2019**

16:00 – 17:00 Uhr

N 24 | Raum 227,

Universität Ulm



**Julia Hertenberger**  
Ernährungsberatung,  
Ehingen

Hast du dir während deiner sportlichen Einsätze auch schon die Frage gestellt, ob du dich richtig und sportartengerecht ernährst? Weißt du, was du zu welchem Zeitpunkt essen solltest, um das Leistungsmaximum herauszuholen? Im Workshop geht es um die Basics der Sporternährung bei Breitensport. Teuere Produkte müssen nicht sein, vieles kann man für kleines Geld selbst herstellen.

Der Workshop ist kostenfrei, da aber die Teilnehmerzahl auf max. 25 Personen beschränkt ist, ist eine Anmeldeung erforderlich.

Anmeldung bitte bis zum 29.05.2019 beim  
studium generale: Tel.: 0731 50-26666  
E-Mail: [studium-generale@uni-ulm.de](mailto:studium-generale@uni-ulm.de)

## Seminar

### **Aktuelle Ansätze im Alter – neuer Theorieentwurf „Potenziale im Alter“**

Im ersten Teil des Seminars setzen wir uns mit Ansätzen auseinander, die sich mit Defiziten, Aktivität, Kontinuität und erfolgreichem Alter befassen. Diese werden anhand der Kriterien Menschenbild, Anforderungen an den älteren Menschen und Konsequenzen für die praktische Tätigkeit analysiert sowie kritisch gewürdigt.

Im zweiten Teil erarbeiten wir gemeinsam einen neuen Ansatz der Potenziale im Alter, bei dem sowohl Grenzen und Spielräume der Lebensgestaltung thematisiert werden. Dabei soll auch dem Wandel in der Lebensphase Alter mehr Raum beigemessen werden, der durch verschiedene Lebensübergänge wie Pensionierung, Verwitwung, Heimeintritt oder Abbauprozesse entsteht, und dem mit antizipatorischem Handeln begegnet werden kann.

Das Seminar wird im Rahmen des Forschenden Lernens angeboten, für Mitglieder der Arbeitsgruppen ist das Seminar kostenlos; Interessierte zahlen für das Semester beim Forschenden Lernen 40,-- Euro bzw. als Mitglied des Förderkreis ZAWiW 20,-- Euro.

Eine Anmeldung ist erforderlich über:  
[info@zawiw.de](mailto:info@zawiw.de)

**Do. 16.05.2019** | 13 – 18 Uhr  
**Fr. 17.05.2019** | 09 – 17 Uhr  
**Sa. 18.05.2019** | 09 – 13 Uhr  
O 25 | Raum 306,  
Universität Ulm



**Dr. Urs Kalbermatten,**  
Bern

## **Bundesweite Online-Ringvorlesung**

### **Zukunft Erde – Die weltweite Zerstörung unserer biologischen Lebensgrundlagen und was wir dagegen tun können**

Im Sommersemester 2019 wird die bundesweite-Online-Ringvorlesung in Zusammenarbeit mit Einrichtungen der universitären Seniorenweiterbildung der Bundesarbeitsgemeinschaft Wissenschaftliche Weiterbildung für Ältere (BAG WiWA) der Deutschen Gesellschaft für wissenschaftliche Weiterbildung und Fernstudium e.V. (DGWF) fortgesetzt. Bereits zum elften Mal beteiligen sich Hochschulen aus ganz Deutschland an dieser Veranstaltung.

In fünf Veranstaltungen wird das Thema der weltweiten Zerstörung unserer biologischen Lebensgrundlagen und was wir dagegen tun können unter dem Titel „Zukunft Erde“ behandelt. Ausgehend von der letzten thematischen Ringvorlesung des studium generale der Universität Ulm zum Thema „Erneuerbarer Energien“ werden nun aus unterschiedlichen Wissenschaftsdisziplinen heraus Fragen zu Umweltethik, Artensterben und Klimawandel diskutiert.

Die Vorträge werden per Live-Videokonferenz vom jeweiligen Veranstaltungsort aus Magdeburg, Bremen, Hannover, Trier und Mainz in den Videokonferenzraum der Universität Ulm übertragen. Die Teilnehmenden aus Ulm sowie von den anderen Standorten können im Anschluss an den Vortrag Fragen stellen.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Eine Anmeldung beim ZAWiW wird gewünscht:  
Tel.: 0731 50-26601  
E-Mail: [info@zawiw.de](mailto:info@zawiw.de).

## Vorträge der bundesweiten Online-Ringvorlesung

### **Mittwoch, 08.05.2019**

Dr. Christop Widdau, Philosophie,  
Universität Magdeburg

***Die Umwelt in der Ethik – Eine kurze Einführung  
in die Umweltethik***

### **Mittwoch, 22.05.2019**

Prof. Dr. Michael Schirmer (emeritiert),  
Universität Bremen, Deichhauptmann

***Klimawandel und die Folgen für Bremen***

### **Mittwoch, 05.06.2019**

Prof. Dr. Jutta Papenbrock, Institut für Botanik,  
Universität Hannover

***Meeresspargel, Quinoa und Bleistiftstrauch –  
Die (Wieder-) Entdeckung stresstoleranter  
Nutzpflanzen und ihr Potential für die Zukunft***

### **Mittwoch, 19.06.2019**

Prof. Dr. Axel Hochkirch, Biogeographie,  
Universität Trier

***Was wir über das globale Artensterben  
wissen - und was nicht***

### **Mittwoch, 03.07.2019**

Dr. Andreas Walter, Deutscher Wetterdienst  
Offenbach, Beitrag der Universität Mainz

***Der globale Klimawandel und seine Auswirkungen  
für Deutschland***

### **Mittwochs, jeweils von**

16:00 – 18:00 Uhr

Video-Konferenzraum der  
Zentralbibliothek | OG 1  
Universität Ulm,  
Albert-Einstein-Allee 37

# EXKURSION UND KURSE

## **Teilnehmende werden in folgende Gruppen unterteilt:**

- Gruppe a: Studierende, Auszubildende sowie Schüler\*innen
- Gruppe b: Beschäftigte der Universität Ulm sowie des Universitätsklinikums und anderer Hochschulen
- Gruppe c: Personen, die nicht den Teilnehmergruppen a oder b zugeordnet werden können

Bei der Anmeldung bitte immer die Gruppe angeben.

Von Studierenden benötigen wir zusätzlich die Matrikelnummer und von Beschäftigten die Abteilung des Instituts.

**Anmeldung per E-Mail:** [studium-generale@uni-ulm.de](mailto:studium-generale@uni-ulm.de)

**Anmeldung Online:** <http://www.uni-ulm.de/einrichtungen/studium-generale/veranstaltungen/anmeldeformular-studium-generale/>

## **Bankverbindung der Universität Ulm**

Sparkasse Ulm

Verwendungszweck: „studium generale + Kurs-Nummer“

IBAN: DE68 6305 0000 0000 0050 50

BIC (SWIFT-Code): SOLADES1ULM

## Chinesische Entspannungs- und Energieübungen („Qigong“)

Kurs Nr: 19-003-sg

Ausgewählte Übungen im Stehen, Gehen, Sitzen und Liegen zur Auflösung von Verspannungen und Energie-Blockaden und zur Stärkung und Harmonisierung von Körper, Geist und Psyche.

Der Kurs ist ideal geeignet für Studierende und Mitarbeiter\*innen zur Entspannung und körperlich-geistigen Regeneration am Mittag.

Der Seminarleiter hat u.a. Sinologie studiert und ist seit 1982 Lehrer für Tai Ji Quan und Qigong.

**Gebühr:** 10,-- € Gruppe a  
21,-- € Gruppe b  
42,-- € Gruppe c

Die Teilnehmer\*innenzahl ist auf 15 Personen begrenzt.

Die Anmeldung erfolgt über das Online-Anmeldeformular:  
<https://www.uni-ulm.de/einrichtungen/studium-generale/veranstaltungen/anmeldeformular-studium-generale/>

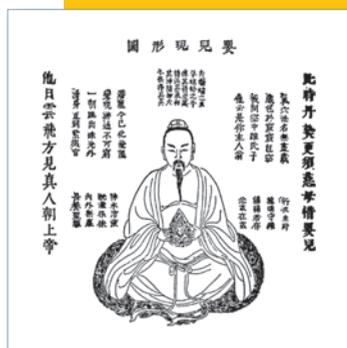
Einteilung der Gruppen und Bankverbindung siehe Seite 26.

Die drei Kurse mit Herrn Hammer werden in Kooperation mit dem Hochschulsport der Universität Ulm angeboten.

**Donnerstags, ab 02.05.2019**

12:30 – 13:30 Uhr

O 25 | Raum 175, Gymnastikraum, Universität Ulm



The Immortal Soul of the Taoist Adept  
- Gemeinfrei -

**Leitung:**  
**Wolfgang Hammer**  
Dipl. Math., Ulm



## Theorie und Praxis chinesischer Entspannungs- und Energieübungen („Qigong“)

Kurs Nr.: 19-001-sg

**Mittwochs, ab 08.05.2019**

18:00 – 19:30 Uhr

Raum 47.2.101 | Universität  
(Campus West) Ulm



**Leitung:**

**Wolfgang Hammer**

Dipl. Math., Ulm

Ausgewählte Übungen im Stehen, Gehen und Sitzen zur Auflösung von Verspannungen und Energie-Blockaden und zur Stärkung und Harmonisierung von Körper, Geist und Psyche.

Der Praxisteil wird ergänzt durch kurze Ausführungen zur Geschichte und zu wichtigen Prinzipien des „Qigong“.

Der Seminarraum enthält Tische und Stühle. Geübt wird im Sitzen auf Stühlen und im Stehen und Gehen in den noch vorhandenen Freiräumen.

Der Seminarleiter hat u.a. Sinologie studiert und ist seit 1982 Lehrer für Tai Ji Quan und Qigong.

**Gebühr:** 16,-- € Gruppe a  
32,-- € Gruppe b  
64,-- € Gruppe c

Die Teilnehmer\*innenzahl ist auf 15 Personen begrenzt.

Die Anmeldung erfolgt über das Online-Anmeldeformular:  
<https://www.uni-ulm.de/einrichtungen/studium-generale/veranstaltungen/anmeldeformular-studium-generale/>

Einteilung der Gruppen und Bankverbindung siehe Seite 26.

## Spezielle Energie-, Meditations- und Bewegungsübungen, die eng mit „sakralen“ Bergen (Yue) und Gebirgsregionen Chinas assoziiert sind

Kurs Nr.: 19-002-sg

Ausgewählte Qi-, Meditations- und Bewegungsübungen im Gehen, Stehen und Sitzen, die traditionell mit chinesischen „sakralen“ Bergen und Gebirgsregionen in Verbindung stehen (Entstehungsort, dort zeitweise lebende Begründer, mythologische oder legendäre Zuordnung).

Der Praxisteil wird ergänzt durch kurze Ausführungen über die Bedeutung „sakraler“ Berge und Gebirgsregionen für die kulturelle und spirituelle Entwicklung Chinas und über die Geographie und den besonderen „Charakter“ der einzelnen Berge und Gebirge.

Der Seminarraum enthält Tische und Stühle. Geübt wird im Sitzen auf Stühlen und im Stehen und Gehen in den noch vorhandenen Freiräumen.

Der Seminarleiter hat u.a. Sinologie studiert und ist seit 1982 Lehrer für Tai Ji Quan und Qigong.

**Gebühr:** 16,-- € Gruppe a  
32,-- € Gruppe b  
64,-- € Gruppe c

Die Anmeldung erfolgt über das Online-Anmeldeformular:  
<https://www.uni-ulm.de/einrichtungen/studium-generale/veranstaltungen/anmeldeformular-studium-generale/>

Einteilung der Gruppen und Bankverbindung siehe Seite 26.

**Mittwochs, ab 08.05.2019**

19:30 – 21:00 Uhr

Raum 47.2.101 | Universität  
(Campus West) Ulm



Copyright zum Bild:  
Shibo 77 (CC BY-SA 3.0)

**Leitung:**

**Wolfgang Hammer**  
Dipl. Math., Ulm

## Exkursion zum Rheinkraftwerk Iffezheim

Kurs Nr.: 19-004-sg

**Mittwoch, 22.05.2019**

Abfahrt: 10:00 Uhr  
Parkplatz gegenüber der  
Donauhalle Ulm



Foto: EnBW AG

### Rheinkraftwerk Iffezheim

Auf Grundlage eines deutsch-französischen Vertrags, der 1969 abgeschlossen wurde, entstanden in den Folgejahren unter deutschfranzösischer Regie direkt im Flusslauf die Staustufen Gamsheim und Iffezheim. Zu diesen Staustufen gehören jeweils ein Kraftwerk, ein Wehr, eine Doppelschleuse und – in Iffezheim seit 2000 und in Gamsheim seit 2006 – auch ein Fischpass. Die Anlagen in Iffezheim und Gamsheim werden von der Rheinkraftwerk Iffezheim (RKI) GmbH bzw. der Centrale Electrique Rhénane de Gamsheim (CERGA) betrieben. Die Gesellschaften gehören je zur Hälfte der EnBW und der EDF Electricité de France. Die EnBW hat im Rheinkraftwerk Iffezheim eine fünfte Maschine

in die bestehende Anlage eingebaut. Mit 38 MW installierter Leistung produziert sie seit 2013 CO<sub>2</sub>-freien Strom für zusätzlich rund 35.000 Haushalte jährlich. Damit leistet die EnBW einen weiteren Beitrag, die noch verfügbaren Wasserkraftpotenziale in Baden-Württemberg zu heben.

### Starke Turbinen und kletternde Fische im Rheinkraftwerk Iffezheim

Wasserkraft ist der bedeutendste erneuerbare Energieträger der EnBW – und das Rheinkraftwerk Iffezheim hat daran einen wichtigen Anteil. Entdecken Sie bei Ihrem Besuch das größte Laufwasserkraftwerk Deutschlands. Spüren Sie bei einem Rundgang, der Sie bis unter den Rhein führt, hautnah die Energie des Wassers. Und bestaunen Sie an unserem 300 Meter langen Fischpass, wie die Rheinfische die Staustufe überwinden!

Abfahrt ist am 22.05.2019 um 10:00 Uhr vom Schotterparkplatz gegenüber der Donauhalle. Die Führung beginnt um 13:30 Uhr und geht bis 16:30 Uhr. Bitte nehmen Sie ein Vesper mit, da keine Einkehr möglich ist.

### **Sicherheitshinweise zur Besichtigung des Rheinkraftwerks Iffezheim von der EnBW:**

Flaches und geschlossenes Schuhwerk ist Voraussetzung für die Besichtigung. Wenn Sie unter Kreislaufproblemen leiden, bitten wir Sie, von einem Rundgang abzusehen. Personen mit aktiven Implantaten (z.B. Herzschrittmacher, Insulinpumpen, etc.) sind aus Sicherheitsgründen leider vom Rundgang ausgeschlossen. Ebenso kann für Rollstuhlfahrer und Personen mit Gehilfen aus baulichen Gründen kein Rundgang stattfinden.



Foto: EnBW AG

**Gebühren:** Gruppe a – 5,-- €  
Gruppe b – 10,-- €  
Gruppe c – 20,-- €

Die Teilnehmerzahl ist auf 44 Personen begrenzt. Anmeldung, Einteilung der Gruppen und Bankverbindung siehe Seite 26.

Bei Stornierung der Anmeldung berechnen wir 5,-- € Bearbeitungsgebühr. Bei Stornierung der Anmeldung nach dem 11.05.2019 fallen 100 % der Teilnahmegebühr an, sofern kein Ersatz gefunden wird.

**Anmeldeschluss: 10.05.2019**

## Ringvorlesung der Ulmer 3-Generationen-Uni (u3gu)



Die u3gu bietet jedes Semester eine Vortragsreihe für Schüler\*innen ab Klasse 5, Senior\*innen und Interessierte an. Die Referent\*innen sind Wissenschaftler\*innen der Universität Ulm. Sie berichten in altersgerechter Form und in verständlicher Sprache aus ihren Lehr- und Forschungsgebieten. Auch ganze Schulklassen sind herzlich willkommen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich

**Freitag, 05.04.2019**

15:00 Uhr,

N 24 | Hörsaal 12,

Universität Ulm

### **Sport: Einblicke in die komplexen Wechselwirkungen zwischen Körper- und Gehirnaktivität**

**Dr. Christine Wiebking**

Angewandte Emotions- und Motivationspsychologie,  
Universität Ulm

Sport hat vielfältige Lang- und Kurzeffekte auf unseren gesamten Organismus. Dazu gehören sowohl periphere Effekte auf unseren Körper, wie z.B. den Herzschlag und die Atmung, als auch Effekte auf unser Erleben durch Stressabbau und dadurch verbesserte Laune. Auch auf der neuronalen Ebene des Gehirns lassen sich Änderungen der Gehirnaktivität messen. Wie man überhaupt die Gehirnaktivität – auch während sportlicher Betätigung – messen kann, soll anhand der funktionellen Nahinfrarotspektroskopie (fNIRS) erklärt werden, die auch in der Abteilung Angewandte Emotions- und Motivationspsychologie verwendet wird. Der Vortrag soll Einblick in diese Methode geben und einige neue wissenschaftliche Erkenntnisse rund um das Thema Sport darlegen.

## **Den Ameisen auf der Spur – die Erforschung der Navigation von Wüstenameisen**

**Dr. Sarah Pfeffer**

Institut für Neurobiologie, Universität Ulm

Wüstenameisen der Gattung *Cataglyphis* leben in der Sahara und angrenzenden Halbwüstengebieten. Selbst bei Temperaturen von über 70 °C am Boden begeben sie sich noch auf Nahrungssuche. Dabei sind sie Meister der Navigation – nachdem sie viele Hunderte von Metern auf gewundenen Wegen in der Wüste gelaufen sind, schaffen sie es, wieder auf dem direkten Weg zurück zu Ihrem Nest zu gelangen. Dazu ermitteln die Ameisen während sie sich bewegen ihre Laufrichtung und ihre Laufdistanz und kombinieren diese zu einem Heimvektor.

In diesem Vortrag erfahrt Ihr, wie Wüstenameisen in der Wüste überleben, wie sie es schaffen, wieder zurück zu Ihrem Nest zu finden und was wir von ihnen lernen können.

## **Zahnersatz – was forscht man denn da?**

**Prof. Dr. Heike Rudolph**

Klinik für Zahnärztliche Prothetik, Universitätsklinikum Ulm

Ein Thema, das für viele junge Menschen hierzulande zum Glück meist ganz weit weg ist: Zahnersatz. Aber was, wenn ein Zahn doch mal Schaden nimmt oder verloren geht? Und was kann man bei Zahnersatz eigentlich erforschen?

So viel sei schon verraten: moderne Technik ist im Spiel, Computer und Software sind nicht wegzudenken, Digitalisierung ist an vielen Stellen der Dreh- und Angelpunkt. Und ganz oft geht es dem Material an den Kragen. Da wird erhitzt und abgekühlt, gedrückt und gezogen, und dann auch noch kaputt gemacht.

Auf einem kleinen Streifzug durch Materialien und Methoden für Zahnersatz werden die neusten technischen Möglichkeiten vorgestellt und ein Einblick gegeben, was ein Forscher denn dabei so alles (kaputt) macht.

**Freitag, 17.05.2019**

15:00 Uhr,  
N 24 | Hörsaal 14,  
Universität Ulm

**Freitag, 28.06.2019**

15:00 Uhr,  
N 25 | Hörsaal 8,  
Universität Ulm

Weitere Informationen zur Ulmer 3-Generationen-Uni finden Sie unter: [www.u3gu.de](http://www.u3gu.de)

# Humboldt-Studienzentrum für Philosophie und Geisteswissen- schaften

## Ringvorlesung – „Wie objektiv ist die Wissenschaft?“

Dienstags, jeweils von  
18:30 - 20:00 Uhr  
im Multimediaraum | N 27,  
Universität Ulm

Philosophie  
in Ulm  
ist



■ Horizonte öffnen.  
■ Über den Rand hinausschauen.  
■ Weiterdenken.

**14.05.2019 – Prof. Dr. Harald Traue,**  
ehem. Leiter d. Medizinischen Psychologie,  
Universität Ulm

***Schmerzmessung: Kann man den subjektiven  
Schmerz objektiv messen?***

**28.05.2019 – Prof. Dr. Cornelia Herbert,**  
Leitung der Abteilung Angewandte Emotions- und  
Motivationspsychologie, Universität Ulm

***Gefühle vermessen? Objektivität in der Psychologie***

**04.06.2019 – Prof. Dr. Manuela Dudeck,**  
Ärztliche Direktorin der Klinik für Forensische Psychiatrie  
und Psychotherapie am Bezirkskrankenhaus Günzburg  
***Die Objektivität von Sachverständigengutachten***

**02.07.2019 – Prof. Dr. Joachim Ankerhold,**  
Vizepräsident Universität Ulm und Sprecher des  
Humboldt-Studienzentrums

***Gibt es Atome denn nun wirklich? Oder: Was ist  
eigentlich naturwissenschaftliches Forschen?***

**09.07.2019 – Werner D'Inka,**  
Herausgeber Frankfurter Allgemeine Zeitung  
***Fake News***

**16.07.2019 – Prof. Dr. Frank Kargl,**  
Direktor Institut für Verteilte Systeme, Universität Ulm  
***Objektivität in der Informatik: Bringen uns  
Maschinen der Wahrheit näher?***

**23.07.2019 – Prof. Dr. David Espinet,**  
Gastprofessor HSZ, Universität Ulm  
***Objektivität – viele Begriffe, eine Sache?***

Weitere Termine und Infos finden Sie unter:  
<http://www.uni-ulm.de/einrichtungen/humboldt/>

# Humboldt-Studienzentrum für Philosophie und Geisteswissen- schaften

## Philosophischer Salon – „Das gute Leben“

16.05.2019

PD Dr. Lavid Lauer, Universität Kiel

*Das Leben miteinander teilen*

23.05.2019

Christiane Wachsmann, Hochschule Ulm

*Gute Form und gutes Leben: Die Ulmer Hochschule  
für Gestaltung in der Tradition der Moderne*

27.06.2019

Prof. Dr. Michael Hampe, ETH Zürich

*Die Rolle von Philosophie und Weisheit für das gute  
Leben*

04.07.2019

Prof. Dr. Thomas Bedorf, FernUniversität Hagen

*Aber hier leben? Nein, danke! – Nicht bei sich zu  
Hause sein*

11.07.2019

Prof. Dr. Günter Figal, Universität Freiburg

*In die Welt passen. Der Alltag und die schönen Dinge*

## Humboldt-Lecturs

Montag, 01.07.2019 | 20:00 Uhr | Stadthaus Ulm

Prof. Dr. David Espinet: „*Ob ich wahnsinnig bin oder  
nicht: cogito, sum.*“ *Mit Descartes an die  
Grenzen der Vernunft*

## Gedenkveranstaltung 250. Geburtstag von Alexander von Humboldt

Montag, 08.07.2019 | 20:00 Uhr | Stadthaus Ulm

Prof. Dr. Dietrich von Engelhardt

Prof. Dr. Tilman Borsche

*Fiktiver Dialog von Alexander und Wilhelm von  
Humboldt*

Donnerstags, jeweils um

19:30 Uhr

Villa Eberhardt,

Heidenheimer Str. 80,

89073 Ulm



# KULTUR und GESCHICHTE

Kooperationsveranstaltungen

mit  
Kunstpfad Universität Ulm  
Dokumentationszentrum Oberer Kuhberg,  
Stadthaus Ulm,  
Hochschule für Gestaltung – Archiv Oberer  
Kuhberg



Ulmer Tor 1989

## Kunstpfad Universität Ulm

Gleich vor dem Eingangsbereich der Universität Ulm wird man vom Wasserteich her von einer voluminösen Plastik begrüßt: „Der Poet und seine Muse“ hat Niki de Saint Phalle ihre 1973 geschaffene Skulptur betitelt. Eine weitere Arbeit der französischen Künstlerin begegnet uns auf unserem Spaziergang. Auf einem 1,5 km langen Rundweg gelangen wir auch zum „Ulmer Tor“ von Bernhard Heiliger und zu den „Drei Bildsäulen“ von Max Bill. Der Kunstpfad der Universität Ulm ist ein Highlight der Moderne und weltweit einzigartig. Auf dem Rundgang erlebt man im Durchschnitt alle 25 Meter eine Großplastik oder Wandgestaltung in einer von Gartenplanern reizvoll gestalteten Umgebung. Bei unserem Kunstspaziergang werden Sie die Außenskulpturen auf dem Campus kennenlernen und auch etwas über die Künstler\*innen und ihre Stilrichtungen erfahren.

Der Kunstpfad ist ein großzügig angelegter Weg und auch für Rollstuhlfahrer\*innen geeignet. Festes Schuhwerk und wetterbedingte Kleidung werden empfohlen.

Die Kunstpfadführung ist kostenfrei. Wir bitten aber um Anmeldung bis spätestens 30. Mai 2019, da die Führung nur stattfindet, wenn Anmeldungen vorliegen. Anmeldung beim studium generale unter Tel.: 0731 50-26666 oder E-Mail Adresse: [studium-generale@uni-ulm.de](mailto:studium-generale@uni-ulm.de)

**Donnerstag, 06.06.2019**

18:00 Uhr

Treffpunkt: Windharfe (siehe Bild) bei den MUZ-Hütten Universität Ulm, Hof zw. O25 und N24

**Führung mit:  
Birgit Hochmuth**



## In Ulm gab es ein Konzentrationslager

Eine historische (Ein-)Führung für Ulmer Studierende

**Sonntag, 30.06.2019**

14:30 Uhr

**KZ-Gedenkstätte**

im Fort Oberer Kuhberg

In Ulm zu studieren, könnte für eine Studentin, einen Studenten heißen, sich auch für die Geschichte dieser Stadt in der Zeit des Nationalsozialismus zu interessieren.

Wer solche Interessen hat, ist eingeladen zu dieser Führung durch die Ulmer KZ-Gedenkstätte im Fort Oberer Kuhberg. Hier befand sich zwischen November 1933 und Juli 1935 das Konzentrationslager des Landes Württemberg. Eingekerkert waren etwa 600 politische und weltanschauliche Gegner des Regimes, darunter vor allem Sozialdemokraten, Kommunisten und auch drei katholische Pfarrer. Zweck dieses Lagers war es, die Eingekerkerten durch Terror und Folter in ihren Überzeugungen und in ihrer Persönlichkeit zu brechen und den Rest der Bevölkerung einzuschüchtern.

Dieser authentische Tatort repräsentiert einen wesentlichen Baustein zur Etablierung des NS-Systems, einen Baustein, von dem das Gesamtgebilde „NS-Staat“ zu betrachten und zu verstehen ist. Heute steht die Gedenkstätte unter dem Leitgedanken „Die Würde des Menschen ist unantastbar“, d. h. am Ort angetasteter Menschenwürde soll Sensibilität und Aufmerksamkeit für solche Antastungen in der Gegenwart gestärkt werden.

Alle sind herzlich eingeladen. Wer zum genannten Termin keine Zeit hat, kann auch an einem anderen Sonntag um 14:30 Uhr kommen und an einer Führung teilnehmen.

Weitere Infos unter:

Tel.: 0731 21312

[www.dzok-ulm.de](http://www.dzok-ulm.de)



(Foto: DZOK Ulm)

# Stadthaus Ulm

Ausstellungen,  
Veranstaltungen, Konzerte

täglich geöffnet  
Eintritt frei

stadthaus ulm



## Lichte Momente

Licht sei sein „wichtigstes Baumaterial“, sagt Stadthaus-Architekt Richard Meier. Zur Feier des 25-jährigen Geburtstags rücken wir das Licht in den Mittelpunkt: Licht als erlebbares, sinnlich erfahrbares Ereignis. Bis 10. März 2019.

## Katharina Alt: Boxing Cuba

Auf den Spuren der Boxkultur auf der Karibikinsel Kuba. Die Porträtaufnahmen fangen neben den Talenten auch die soziale Bedeutung des Boxsports auf Kuba ein. Bis 26. Mai 2019.

## Perücke, Kopftuch, Ordenstracht

Ausstellung zur weiblichen Kopfbedeckung  
4. Juni bis 8. September 2019



© Julius von Bismarckl



© Katharina Alt

© Jüdisches Museum Berlin

stadthaus ulm



Für weitere Informationen:  
[www.stadthaus.ulm.de](http://www.stadthaus.ulm.de)

Das Stadthaus Ulm auf dem Münsterplatz ist ein Ausstellungs- und Veranstaltungshaus und Ulmer Bürgerforum

## Designgeschichte made in Ulm: Die Hochschule für Gestaltung 1953 – 1968 Führung im HfG-Archiv

**Sonntag, 02.06.2019**

15:00 Uhr

**HfG-Archiv Ulm / Ulmer  
Museum**

Sonderpreis im studium  
generale: 1,-- € Eintritt

Bereits vor der Gründung der Universität Ulm im Jahr 1967 existierte auf dem Ulmer Kuhberg eine Hochschule, die weltweit Aufmerksamkeit erregte: die Hochschule für Gestaltung Ulm oder kurz HfG Ulm. In der Zeit ihres Bestehens zwischen 1953 und 1968 hat diese einzigartige Einrichtung Designgeschichte geschrieben.

Zwei der Gründer stammten aus Ulm: Inge Aicher-Scholl und Otl Aicher. Als Dritter engagierte sich der Schweizer Architekt und ehemalige Bauhaus-Student Max Bill für dieses Projekt. Von ihm stammt der Entwurf des heute denkmalgeschützten Hochschulgebäudes, einer der ersten Sichtbetonbauten der Bundesrepublik.

Seit 2013 ist darin eine ständige Ausstellung mit dem Titel „Hochschule für Gestaltung Ulm: Von der Stunde Null bis 1968“ eingerichtet. Sie erzählt die Geschichte dieser herausragenden Ausbildungsstätte und ihrer wichtigsten Akteure.

An der HfG Ulm entstanden wegweisende Entwürfe wie der „Ulmer Hocker“ und die Radio-Phono-Kombination „SK 4“ für die Firma Braun, die als „Schneewittchen-Sarg“ legendär wurde, oder das Stapelgeschirr „TC 100“, das auch im Museum of Modern Art in New York zu finden ist.



Metallwerkstatt der HfG Ulm, 1958  
Fotograf: unbekannt  
Datierung: 1958  
© Ulmer Museum, HfG-Archiv Ulm

Auf rund 275 Quadratmetern und mit mehr als 200 Exponaten, ergänzt um zahlreiche Fotografien aus den Beständen des HfG-Archivs, kann das Thema so nur in Ulm erfahren werden.

Die Führung konzentriert sich auf die Anfänge dieses ehrgeizigen Projekts, sie stellt die wichtigsten an der HfG entstandenen Entwürfe vor und geht auf die Hintergründe ein, die zur Schließung 1968 geführt haben.

Die HfG Ulm entwickelte erstmals das Berufsbild des Industriedesigners, das bis heute in der Designausbildung weltweit nachwirkt. In den Abteilungen Produktgestaltung, Visuelle Kommunikation, Information, Bauen und Film (ab 1961) konnten die Studierenden mit Diplom abschließen.

Bis heute setzt das „ulmer modell“ Maßstäbe. Es handelt sich um ein auf Wissenschaft und Technik basierendes Konzept von Design. Die Entwürfe sollten systematisch nach den neuesten wissenschaftlichen Methoden entwickelt werden.

Zugleich hielt die Hochschule, entstanden aus einer antifaschistischen Geisteshaltung, an der Überzeugung fest, die Demokratie in Deutschland durch Bildung und Ausbildung fest im Bewusstsein der jungen Generation verankern zu können.

HfG-Archiv  
Am Hochsträß 8  
89081 Ulm  
Tel. 0731 161-4370  
[www.hfg-archiv.ulm.de](http://www.hfg-archiv.ulm.de)  
[hfg-archiv@ulm.de](mailto:hfg-archiv@ulm.de)



Anfahrt mit dem PKW: Parkplätze direkt am Haus  
Anfahrt Bus: Linie 4 bis Haltestelle „Oberer Kuhberg“, von dort ca. 8 min. Fußweg oder mit Linie 13 (nur Mo – Sa) von „Universität Süd“ bis „Kuhberg Schulzentrum“, von dort ca. 10 min. Fußweg.

## Informationen:

Freier Eintritt jeden ersten Freitag im Monat!

Öffnungszeiten ständige Ausstellung:

Di. – So., Feiertag

11:00 – 17:00 Uhr;

Do. 11:00 – 20:00 Uhr;

Mo. geschlossen

Öffentliche Führungen

Jeden 1. Sonntag im Monat

um 15 Uhr; und jeden

3. Donnerstag im Monat

um 18:30 Uhr

Teilnahme 2,-- € zzgl. Eintritt

Ulmer Hocker, 1954

Fotograf: Ernst Fesseler

Entwurf: Max Bill, Hans Gugelot, Paul Hildinger

Datierung: 1954

© Ulmer Museum, HfG-Archiv, Ulm

# WEITERE ANGEBOTE DER UNIVERSITÄT ULM

## USCU – Der Universitätssegelclub Ulm

### Segeln

Der Universitätssegelclub Ulm (USCU) hat sich zum Ziel gesetzt, die Freude am Segeln zu fördern. Um dazu die theoretischen und praktischen Kenntnisse zu vermitteln, veranstaltet er regelmäßig Kurse in Zusammenarbeit mit dem Hochschulsport der Universität Ulm und der Hochschule Neu-Ulm.

Die theoretischen Kurse „Sportbootführerschein“ (SBF) und „Sportküstenschifferschein“ (SKS) finden in der Regel im Wintersemester statt. Im Sommersemester werden je nach Bedarf und Verfügbarkeit der Dozenten ein Kurs für „Astronavigation“, sowie Tages-, Abend- oder Wochenendveranstaltungen angeboten, die das Thema „Segeln“ ergänzen und abrunden. Beispielsweise: „Erste Hilfe auf See, Verwendung eines AED“, „Versicherungen für den Segler“, „Diavortrag: Segeln um die Welt“, „Besondere Segelreviere“. Der Sommer ist natürlich auch die Zeit fürs praktische Segeln!

Ein Überblick über den Club und die geplanten Veranstaltungen finden sich immer auf:

[www.uscu.de](http://www.uscu.de)

### Kurse

#### **Nautik 1: Grundlagen des Segelns, amtlicher Sportbootführerschein (SBF) für Binnen und Küste**

Voraussetzung: keine

Nächster Kurs: WS 2019

Prüfung: Teilnahme an SBF-Theorie-Prüfung für Binnen und See am Ende des Kurses möglich.

Der Kurs ist gedacht für Segelanfänger, die



**Donnerstags, 17.10.2019**

19:00 – 21:00 Uhr

O 27 | Hörsaal H20,

Universität Ulm

die Grundlagen der Navigation vermittelt. Hinzu kommen Themen wie Bootsstabilität, Bootsbau, Wetter, Gezeiten, Trailern und die relevanten gesetzlichen Regelungen. Die Teilnehmer haben die Möglichkeit, am Ende der Vorlesungszeit die theoretische Teilprüfung zum amtlichen Sportbootführerschein für Binnen und See abzulegen. Damit ist die Basis geschaffen, um in einem zweiten Schritt die praktische Prüfung zum SBF anzugehen. Der USCU bietet dazu einen praktischen Vorbereitungskurs am Ammersee an, der die Freude am Segeln, die Handhabung eines Segelboots und die wichtigsten Motormanöver beinhaltet.

### **Nautik 3: Sportküstenschifferschein (SKS)**

Voraussetzung: Sportbootführerschein,  
Geltungsbereich „See“

Nächster Kurs: WS 2019

Prüfung: Teilnahme an einer SKS-Theorie-Prüfung  
am Ende des Kurses möglich.

Der Kurs ist gedacht für Interessenten, die bereits Grundkenntnisse besitzen und richtig Navigation lernen und auch als Skipper in Küstengebieten fahren wollen. Es werden **keine** Grundkenntnisse im Segeln mehr vermittelt. Neben der Navigation stehen weiterführende Aspekte der Seemannschaft, Radar, Wetter, Seerecht etc. auf dem Programm. Die Teilnehmer haben die Möglichkeit, am Ende der Vorlesungszeit die theoretische Teilprüfung zum amtlichen Sportküstenschifferschein abzulegen.

### **Nautik 5: Astronavigation**

Voraussetzung: keine

Nächster Kurs: z.Z. noch nicht terminiert

Prüfung: keine

Vermittelt werden die klassischen Grundkenntnisse zur theoretischen und praktischen Astronavigation und in diesem Zusammenhang einige Hintergründe der Himmelsmechanik. Der Kurs ist gleichermaßen für Segler, Motorbootfahrer und sonstige Navigationsfreaks gedacht, die nicht nur ein GPS-Gerät bedienen wollen. Der Kurs endet weder mit einer Prüfung noch mit einem Führerschein, sondern konzentriert sich ausschließlich auf den Inhalt.



**Dienstags, 22.10.2019**

19:00 – 22:00 Uhr

O 27 | Raum 1002,

Universität Ulm

## Übersicht der Veranstaltungen im studium generale

April 2019 – September 2019

### Ringvorlesung – Lernen, Bewegung und Gesundheit

Montag, 29.04.2019 | 18:30 Uhr, O 25 | Hörsaal 2  
Prof. Dr. Werner Klingler: *Faszien als spezialisiertes  
Bindegewebe – Irrtümer und Trends*

Montag, 06.05.2019 | 18:30 Uhr | O 25 | Hörsaal 2  
Dr. Dorothea Kesztyüs: *Fasten: Ein universelles Mittel  
der Gesundheitsförderung für Körper und Geist*

Montag, 13.05.2019 | 18:30 Uhr | O 25 | Hörsaal 2  
Prof. Dr. Harald Gündel: *Gesundes Arbeiten in Zeiten  
der Globalisierung*

Montag, 20.05.2019 | 18:30 Uhr | O 25 | Hörsaal 2  
Prof. Dr. Korbinian Moeller: *Bewegung und Lernen –  
wie der Körper das Lernen unterstützt*

Montag, 27.05.2019 | 18:30 Uhr | O 25 | Hörsaal 2  
Dipl.-Päd. Sonja Quante und Dipl.-Sportwiss. Laura Walk:  
*Gehirn-Jogging oder Jogging fürs Gehirn? – Wie wir gesund  
und erfolgreich leben und lernen können!*

Montag, 03.06.2019 | 18:30 Uhr | O 25 | Hörsaal 2  
Prof. Dr. Olga Pollatos: *Wie Achtsamkeit und Bewegung  
die Wahrnehmung unseres Körpers fördert*

Montag, 24.06.2019 | 18:30 Uhr | O 25 | Hörsaal 2  
Prof. Dr. Cornelia Herbert: *Akute und langfristige  
Auswirkungen von Sport, körperlicher Aktivität und  
Bewegung auf Kognition, Emotion und das subjektive  
Wohlbefinden*

Montag, 01.07.2019 | 18:30 Uhr | O 25 | Hörsaal 2  
Prof. Dr. Dierk Niessing: *Wie uns Strukturbioogie hilft,  
den Mikrokosmos in unseren Körperzellen zu verstehen*

Montag, 08.07.2019 | 18:30 Uhr | O 25 | Hörsaal 2  
Prof. Dr. Nikola Golenhofen: *Wunderwerk Gehirn: Aufbau,  
Erkrankungen und Hirnforschung*

Montag, 15.07.2019 | 18:30 Uhr | O 25 | Hörsaal 2  
Prof. Dr. Rainer Leng: *Reisen im Mittelalter*

### Wissenschaftler\*innen im Dialog

### Werkstattgespräch

## Übersicht der Veranstaltungen im studium generale

April 2019 – September 2019

Mittwoch, 10.07.2019 | 17:00 – 18:30 Uhr | O 25 | Raum 346  
Dr. Walter Hürster: *Gehirnströme und Freier Wille - eine (kritische) Betrachtung zu diversen Experimenten und ihrer Aussagekraft*

Mittwoch, 15.05.2019 | 15:00 – 16:00 Uhr O 25 | Raum 175,  
Gymnastikraum, Universität Ulm  
Alexandra Keller: *Life Kinetik – Gehirntraining durch Bewegung*

Dienstag, 21.05.2019 | 15:00 – 16:00 Uhr O 25 | Raum 175,  
Gymnastikraum, Universität Ulm  
Dr. Stefan Dennenmoser: *Faszien Training mit und ohne Rolle*

Donnerstag, 06.06.2019 | 16:00 – 17:00 Uhr N 24 | Raum 227,  
Universität Ulm  
Julia Hertenberger: *Sporternährung*

Mittwoch, 08.05.2019 | 16:00 – 18:00Uhr  
Dr. Christop Widdau: *Die Umwelt in der Ethik – Eine kurze Einführung in die Umweltethik*

Mittwoch, 22.05.2019 | 16:00 – 18:00 Uhr  
Prof. Dr. Michael Schirmer: *Klimawandel und die Folgen für Bremen*

Mittwoch, 05.06.2019 | 16:00 – 18:00 Uhr  
Prof. Dr. Jutta Papenbrock: *Meeresspargel, Quinoa und Bleistiftstrauch Die (Wieder-)Entdeckung stresstoleranter Nutzpflanzen und ihr Potential für die Zukunft*

Mittwoch, 19.06.2019 | 16:00 – 18:00 Uhr  
Prof. Dr. Axel Hochkirch: *Was wir über das globale Artensterben wissen – und was nicht*

Mittwoch, 03.07.2019 | 16:00 – 18:00 Uhr  
Dr. Andreas Walter: *Der globale Klimawandel und seine Auswirkungen für Deutschland*

Do. 16.05. – Sa. 18.05.2019 | siehe Seite 23  
Dr. Urs Kalbermatten: *Aktuelle Ansätze im Alter – neuer Theorieentwurf „Potenziale im Alter“*

**Workshop zur Ring-  
vorlesung – Lernen,  
Bewegung und  
Gesundheit**

**Bundesweite Online-Ring-  
vorlesung „Zukunft Erde  
Die weltweite Zerstörung  
unserer biologischen  
Lebensgrundlagen und  
was wir dagegen tun  
können“**

**Die Vorträge finden immer  
statt: mittwochs, im  
Videokonferenzraum der  
Zentralbibliothek der  
Universität Ulm**

**Seminar, Exkursion und  
Kurse**

## Übersicht der Veranstaltungen im studium generale

April 2019 – September 2019

### Seminar, Exkursion und Kurse

Mittwoch, 22.05.2019 | 10:00 Uhr | Abfahrt: Donauhalle  
Exkursion zum Rheinkraftwerk Iffezheim

Mittwochs, ab 08.05.2019 | 18:00 – 19:30 Uhr  
Raum 47.2.101, Universität Ulm, Campus West  
Wolfgang Hammer: *Theorie und Praxis chinesischer  
Entspannungs- und Energieübungen („Qigong“)*

Mittwochs, ab 08.05.2019 | 19:30 – 21:00 Uhr  
Raum 47.2.101, Universität Ulm, Campus West  
Wolfgang Hammer: *Spezielle Energie-, Meditations-  
und Bewegungsübungen, die eng mit „sakralen“ Bergen (Yue)  
und Gebirgsregionen Chinas assoziiert sind*

Donnerstags, ab 02.05.2019 | 12:30 – 13:30 Uhr  
O 25 | Raum 175, Universität Ulm  
Wolfgang Hammer: *Chinesische Entspannungs- und  
Energieübungen (Qigong)*

### u3gu Ringvorlesung

Freitag, 05.04.2019 | 15:00 Uhr | N 24 | Hörsaal 12  
Dr. Christine Wiebking: *Sport: Einblicke in die Erhebung und kom-  
plexen Wechselwirkungen zwischen Körper- und  
Gehirnaktivität*

Freitag, 17.05.2019 | 15:00 Uhr | N 24 | Hörsaal 14  
Dr. Sarah Pfefferr: *Den Ameisen auf der Spur – die Erforschung  
der Navigation von Wüstenameisen*

Freitag, 28.06.2019 | 15:00 Uhr | N 25 | Hörsaal 8  
Prof. Dr. Heike Rudolph: *Zahnersatz – was forscht man denn da?*

### Kultur & Geschichte

Donnerstag, 06.06.2019 | 18:00 Uhr | Windharfe MUZ-Hütten  
*Kunstpfadführung* mit Birgit Hochmuth

Sonntag, 30.06.2019 | 14:30 Uhr  
KZ-Gedenkstätte | Oberer Kuhberg,  
Führung: *In Ulm gab es ein Konzentrationslager*

Sonntag, 02.06.2019 | 15:00 Uhr  
HfG-Archiv Ulm / Ulmer Museum | Oberer Kuhberg

# Übersicht der Veranstaltungen im Humboldt-Studienzentrum

April 2019 – September 2019

- Di. 14.05.2019 | Prof. Dr. Harald Traue: *Schmerzmessung: Kann man den subjektiven Schmerz objektiv messen?*
- Di. 28.05.2019 | Prof. Dr. Cornelia Herbert: *Gefühle vermessen? Objektivität in der Psychologie*
- Di. 04.06.2019 | Prof. Dr. Manuela Dudeck: *Die Objektivität von Sachverständigengutachten*
- Di. 02.07.2019 | Prof. Dr. Joachim Ankerhold: *Gibt es Atome denn nun wirklich? Oder: Was ist eigentlich naturwissenschaftliches Forschen?*
- Di. 09.07.2019 | Werner D'Inka: *Fake News*
- Di. 16.07.2019 | Prof. Dr. Frank Kargl: *Objektivität in der Informatik: Bringen uns Maschinen der Wahrheit näher?*
- Di. 23.07.2019 | Prof. Dr. David Espinet: *Objektivität – viele Begriffe, eine Sache?*
- 
- Do. 16.05.2019 | PD Dr. David Lauer: *Das Leben miteinander teilen*
- Do. 23.05.2019 | Christine Wachsmann: *Gute Form und gutes Leben: Die Ulmer Hochschule für Gestaltung in der Tradition der Moderne*
- Do. 27.06.2019 | Prof. Dr. Michael Hampe: *Die Rolle von Philosophie und Weisheit für das gute Leben*
- Do. 04.07.2019 | Prof. Dr. Thomas Bedorf: *Aber hier leben? Nein, danke! – Nicht bei sich zu Hause sein*
- Do. 11.07.2019 | Prof. Dr. Günter Figal: *In die Welt passen. Der Alltag und die schönen Dinge*
- 
- Mo. 01.07.2019 | 20:00 Uhr | Stadthaus Ulm  
Prof. Dr. David Espinet: *„Ob ich wahnsinnig bin oder nicht: cogito, sum.“ Mit Descartes an die Grenzen der Vernunft*
- 
- Mo. 08.07.2019 | 20:00 Uhr | Stadthaus Ulm  
Prof. Dr. Dietrich von Engelhardt und Prof. Dr. Tilman Borsche  
*Fiktiver Dialog von Alexander und Wilhelm von Humboldt*

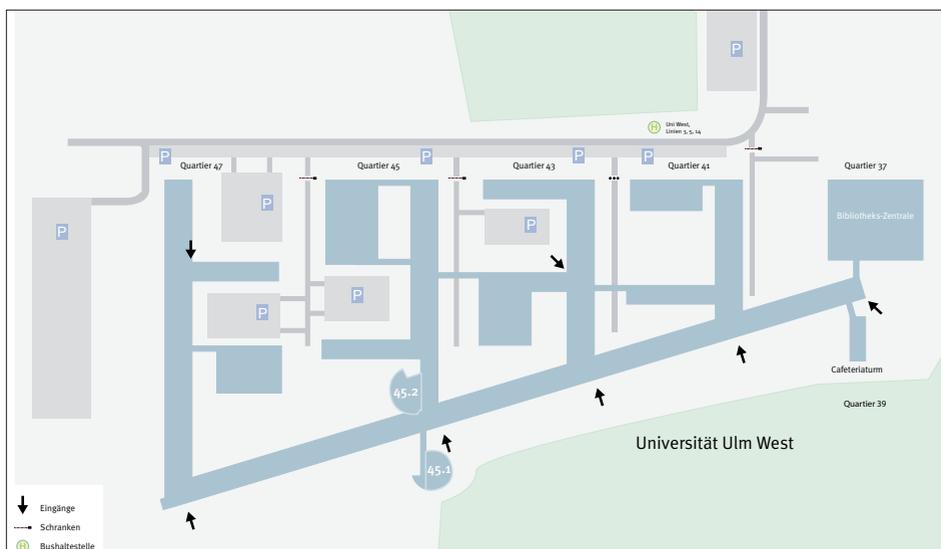
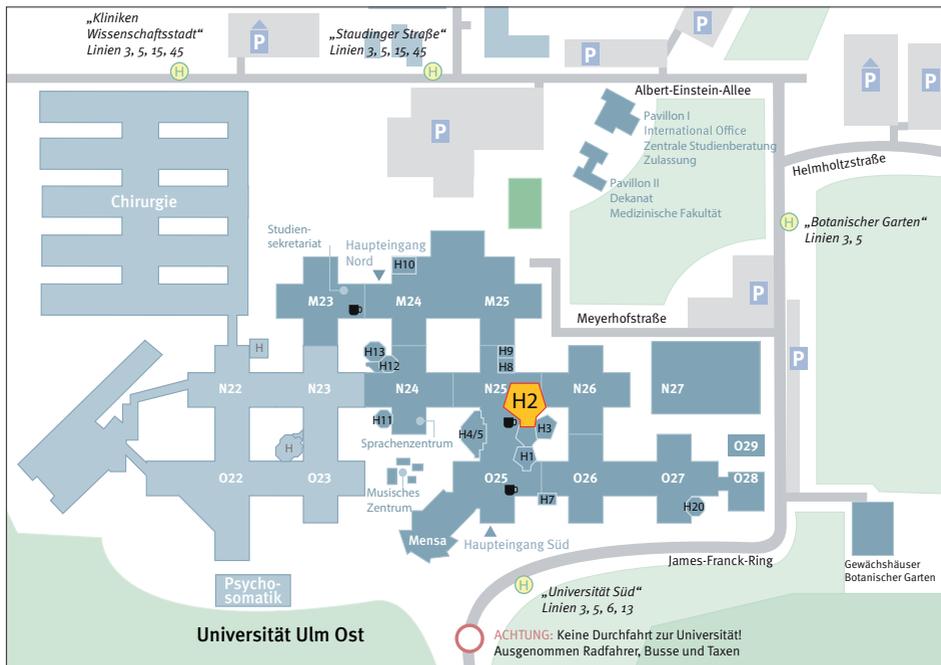
**Ringvorlesung des Humboldt-Studienzentrums**  
**„Wie objektiv ist Wissenschaft?“**  
Die Vorträge finden immer statt: dienstags, 18:30 – 20:00 Uhr, N 27 | Multimediarium, Universität Ulm

**Philosophischer Salon des Humboldt-Studienzentrums**  
**„Das gute Leben“**  
Die Vorträge finden immer statt: donnerstags, 19:30 Uhr | Villa Eberhardt, Heidenheimer Str. 80, Ulm

**Humboldt-Lecture**

**Gedenkveranstaltung**  
**250. Geburtstag**  
**Alexander von Humboldt**

# LAGEPLÄNE UNIVERSITÄT CAMPUS OST UND CAMPUS WEST





ulm university universität  
**uulm**



MUZ



© Patirick Nicolas

Sommersemester | 2019

# Musisches Zentrum

OFFEN FÜR ALLE

# Musisches Zentrum

Anschrift:

Musisches Zentrum  
der Universität Ulm  
Albert-Einstein-Allee 11  
89081 Ulm

Sprecher\*innen-Kreis:

Prof. Dr. Peter Gierschik  
Prof. Dr. Kay Gottschalk  
Prof. Dr. Ute Kaiser  
Prof. Carl E. Krill III, Ph.D.

Künstlerische Koordination:

Christine Söffing

Kontakt: [muz@uni-ulm.de](mailto:muz@uni-ulm.de)

Internet:

[www.uni-ulm.de/einrichtungen/muz](http://www.uni-ulm.de/einrichtungen/muz)

Geschäftsführung des ZAWiW

Dr. Markus Marquard

Das Musische Zentrum ist ein Programm  
des Department für Geisteswissenschaften  
und ist dem ZAWiW zugeordnet.

Ansprechpartnerin | Programmanforderung  
und Anmeldung bitte per Mail an:

Roswitha Burgmayer

Tel.: 0731 50-26666

Fax.: 0731 50-26669

E-Mail: [studium-generale@uni-ulm.de](mailto:studium-generale@uni-ulm.de)

Bankverbindung der Universität Ulm

Sparkasse Ulm (Verwendungszweck:  
bitte immer Kurs-Nummer angeben)

IBAN: DE68 6305 0000 0000 0050 50

BIC (SWIFT-Code): SOLADES1ULM

## INHALT

VORWORT	3
SOMMERFEST IM MUZ-HÜTTENDORF	4
TÖPFERN UND FREIE KERAMIK   TONTAFEL – AKTION	5
EMU – EXPERIMENTELLE MUSIK & KUNST & MULTIMEDIA	6
BLOCKSEMINAR IM RAHMEN DER ASQ „GRUNDLAGEN DER DIGITALEN ELEKTRONISCHEN MUSIK“	7
SCHREIBWERKSTATT DER UNIVERSITÄT ULM	7
ARBEITEN IM FOTOLABOR	7
ATELIER – MALEN, ZEICHNEN, DRUCKEN, TONEN	8
WORKSHOPS	10
UNIVERSITÄTSCHOR	12
KAMMERCHOR	13
KUS – KAMMERORCHESTER ULMER STUDENTEN	14
UNIVERSITÄTSORCHESTER	15
RIO-SAMBA-GRUPPE GATO SORRISO	16
UNI BIG BAND	17
KLAVIERKLASSE DER UNIVERSITÄT ULM	18
BALLETT DER UNIVERSITÄT ULM	20
ÜBERSICHT DER EINZELVERANSTALTUNGEN	22
LAGEPLAN CAMPUS OBERER ESELSBERG	24

## Das Musische Zentrum (MUZ) der Universität Ulm

Herzlich willkommen im Musischen Zentrum (MUZ) der Universität Ulm. Das MUZ ist ein Ort der Begegnung, der Ruhe, der Inspiration, des Ausgleichs zum Alltag, der Vernetzung und der Kreativität. Es ist beheimatet in vier ehemaligen Waldarbeiterholzhütten, dem Hüttendorf. Du findest es gleich neben der Mensa, vom Uni-Eingang-Süd links um die Mensa herum. Das Musische Zentrum ist offen für Studierende, Mitarbeiter\*innen und Professoren\*innen der Universität Ulm sowie für alle Interessierte. Hier kann man malen, zeichnen, drucken, bildhauern (Atelier), töpfern (Tonatelier Wiblingen), Fotos entwickeln (Fotolabor), Theater spielen (ImproTheater oder Englisches Theater), Ballett tanzen, experimentelle Musik und Kunst machen (EMU), Instrumente bauen (EMU) oder/und sich musikalisch betätigen: Samba, Chor, Orchester, Big Band, Kammerchor, Kammerorchester, Klavier spielen und auch schreiben (Schreibwerkstatt). Jede Gruppe hat einen bestimmten Wochentag, an dem sie sich trifft (siehe Infos der einzelnen Gruppen auf den folgenden Seiten). Bei Interesse an einer Gruppe bitte bei der jeweils angegebenen Kontaktadresse melden oder einfach die Gruppe besuchen kommen.

[www.uni-ulm.de/einrichtungen/muz](http://www.uni-ulm.de/einrichtungen/muz)

**Kontakt und Fragen:** [christine.soeffing@uni-ulm.de](mailto:christine.soeffing@uni-ulm.de)

**Christine Söffing**  
Künstlerische  
Kordinatorin des  
Musischen Zentrums



## Sommerfest im MUZ-Hüttendorf Donnerstag, 6. Juni 2019

**Donnerstag, 06.06.2019,**  
ab 17:00 Uhr  
im Aktionshof des MUZ,  
den berühmten Holzhütten

Herzliche Einladung zum Sommerfest im MUZ

Am Donnerstag, den 6. Juni 2019, wollen wir wieder bei lauer Sommerluft gemütlich im Aktionshof des MUZ, den berühmten Holzhütten, der Musik unserer MUZ-Gruppen lauschen, Zeit finden, uns zu unterhalten, neue Leute kennen zu lernen und in die Sterne zu schauen.

Wir beginnen den Nachmittag um 17 Uhr mit einer Ausstellung im Atelier. Dann könnt Ihr den Kunstpfad, der um die Uni herum verläuft und Skulpturen berühmter Künstler zeigt, bei einer Führung mit Birgit Hochmuth kennenlernen. Der Beginn der Führung ist um 18 Uhr an der roten Telefonzelle neben der Windharfe, einem Werk von Dieter Trüstedt.



Bilder vom Sommerfest 2018

Vielleicht macht ja auch der ein oder andere von Euch selbst Musik und hätte Lust etwas darzubieten???

Wenn ja, dann meldet Euch unter:

[muz@uni-ulm.de](mailto:muz@uni-ulm.de)

Das Programm für das MUZ-Fest wird auf der Internetseite des MUZ veröffentlicht:

[uni-ulm.de/einrichtungen/muz](http://uni-ulm.de/einrichtungen/muz)

Wir möchten auch jetzt schon, auf unseren nächsten Musischen Tag am 27.11.2019 um 19:00 Uhr im Stadthaus Ulm aufmerksam machen.



## Töpfern und freie Keramik

Ab dem 23. April 2019 könnt Ihr in unserem Ton-Atelier in Wiblingen töpfern: Tassen, Teller, Vasen, kleine Skulpturen, was das Herz begehrt.

Ihr erhaltet eine Einführung in die Arbeitsweise im Atelier, in die verschiedenen Techniken und ins Glasieren. Für Anfänger wie Fortgeschrittene geeignet. Ton und Glasur sind selbst zu zahlen. Um Anmeldung wird gebeten.

### Fragen und Anmeldung an:

Astrid Schürmann, Tel.: 0731 9266252  
astrid@schuermann.org oder muz@uni-ulm.de



## Tontäfelchenaktion 2019 – Wir brauchen Dich!

Jedes Jahr im Sommersemester formen wir mit Deiner/ Eurer Hilfe die traditionellen Tontäfelchen, welche zum Beginn des Wintersemesters den Erstsemestern überreicht werden. Jedes Jahr hat die Tontafel ein anderes für die Uni Ulm oder die Stadt Ulm bedeutendes Thema als Motiv.

Du/Ihr/Sie – Studierende, Unimitarbeiter\*innen und Professoren\*innen - bist/seid/sind herzlich eingeladen mit uns die Tafeln in unserem Wiblinger Tonatelier zu formen. Für Essen und Trinken ist gesorgt.

Vom 01.07 - 05.07.2019 jeweils von 10 bis 16 Uhr

Es gibt auch ganz neu die Möglichkeit, sich als Gruppe bis zu 10 Personen zu einem Spätnachmittag oder frühen Abend bei uns zum Tontafeln formen anzumelden, denn zu viele können nicht gleichzeitig im Atelier arbeiten.

**Anmeldungen:** muz@uni-ulm.de

[www.uni-ulm.de/einrichtungen/muz/kunst/ton-atelier/](http://www.uni-ulm.de/einrichtungen/muz/kunst/ton-atelier/)

**Dienstags, ab 23.04.2019**

18:00 – 20:00 Uhr

Ton-Atelier, Wiblingen

**Anfahrt siehe:**

[www.uni-ulm.de/einrichtungen/muz/kunst/ton-atelier/](http://www.uni-ulm.de/einrichtungen/muz/kunst/ton-atelier/)



Motiv für die Tontäfelchen 2019

## EMU – Experimentelle Musik & Kunst & Multimedia

**Freitags**, 16:00 – 21:00 Uhr  
Musikhaus der  
Universität Ulm



Musischer Tag 2017/18  
© Patrick Nicolas

### Leitung und Infos: Christine Söffing

Tel 0731 4036599 oder  
[christine.soeffing@uni-ulm.de](mailto:christine.soeffing@uni-ulm.de)  
[www.uni-ulm.de/  
einrichtungen/emu](http://www.uni-ulm.de/einrichtungen/emu)

Die Veranstaltung findet  
nur bei gutem Wetter statt.  
Dazu bitte die Hinweise auf  
der MUZ-Seite verfolgen:  
[http://www.uni-ulm.de/  
einrichtungen/emu](http://www.uni-ulm.de/einrichtungen/emu)

Wie klingt es, wenn Du Papier zerknüllst oder einen Tonabnehmer an eine Wasserflasche hältst? Die EMU experimentiert mit Sounds, Geräuschen, Naturklängen und auch der Stimme. Die Aufnahmen werden im Rechner wiederum zum Teil völlig verändert oder die Klänge werden gleich komplett per Computer erzeugt. Mit selbst programmierten Instrumenten wie z.B. mit pd/pure data oder anderen Computermusikprogrammen, mit allerlei Saiteninstrumenten und eigenen Klangsammlungen aus der Welt ergänzen wir unsere Möglichkeiten. Manchmal bauen und erfinden wir auch Instrumente.

Mit diesem Material tüfteln und arbeiten wir an eigenen Kompositionen, ergänzen sie mit Licht und Bild und führen das Entstandene in Konzerten, Performances, im Radio freeFM oder als Musik zu Filmen, die wir selbst erschaffen, auf.

Unsere Themen im Sommersemester 2019 sind:

- künstlerische Forschung zur Frage „wie klingen Düfte?“
- experimentelle Kurzfilme herstellen und vertonen
- elektronische Tüfteleien und Instrumentenbau
- Musik-Ensemble-Arbeit / Gruppenimprovisationen
- Radio-free-FM / jeden Sonntag von 23 - 24 Uhr
- Seminar Elektronische Musik im Rahmen der ASQ

Wer Lust hat mitzumachen, kommt einfach am Freitag-nachmittag von 16 bis 20 Uhr ins Musikhaus / Musiklabor

### Aufführungen:

05.07.2019 | 21:00 – 22:30 Uhr im Botanischen Garten der Universität Ulm „Unter den Blättern“ Licht- und Toninstallation der EMU am Waldrand des Apothekergartens. Anlässlich „30 Jahre Freunde des Botanischen Gartens Ulm e.V.“

## Blockseminar im Rahmen der ASQ

### „Grundlagen der digitalen elektronischen Musik“

Details siehe LSF / ASQ / Medienkompetenz

Leitung und Infos: **Andreas Grünvogel-Hurst**  
andreas.gruenvogel-hurst@alumni.uni-ulm.de

## Schreibwerkstatt der Universität Ulm

Kreatives Schreiben in einer Gruppe von ca. zwölf Teilnehmer\*innen.

Im Zentrum steht die Förderung individueller Ausdrucksfähigkeit.

Neben Schreibstimuli in der Runde, werden zu Hause geschriebene Texte vorgelesen und stilkritisch besprochen.

**Bitte anmelden bei:** pia.schmuecker@uni-ulm.de

**Kontakt:** Tel.: 0731 50-31403 oder 0172 2562654

## Arbeiten im Fotolabor

Das MUZ besitzt ein kleines traditionelles Schwarz-Weiß-Fotolabor, in welchem Schwarz-Weiß-Filme entwickelt und Handabzüge mithilfe von diversen Vergrößerungsgeräten angefertigt werden können.

Hier könnt Ihr alleine, zu zweit oder zu dritt Schwarz-Weiß-Fotos anfertigen.

Der **Einführungskurs** in das Arbeiten im SW-Fotolabor wird am **09.05.2019 um 18:00 Uhr** stattfinden, wobei der Kurs sich in Theorieteil und Praxisteil (2er-Gruppen) gliedert. Der Termin für den Praxisteil wird für jede Gruppe individuell festgelegt.

Max. Teilnehmerzahl: 10

Gebühr: 5,-- € Semesterbeitrag  
5,-- € Einführungskurs

**Leitung und Infos: Felix Ott**

**Anmeldung:** felix.ott@uni-ulm.de

Fr. 10.05. – Sa. 11.05.2019

Fr. 24.05. – Sa. 25.05.2019

Fr. 14.06. – Sa. 15.06.2019

jeweils

Freitag 13:00 – 16:00 Uhr,

Samstag 10:00 – 16:00 Uhr

im Musikhaus der

Universität Ulm

**Donnerstags, einmal im Monat | 19:00 – 21:30 Uhr**



Foto: Füllfederhalter von Jakob Richter, CC BY-SA 3.0; <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/de/>

O 25 | Raum | 122 gegenüber vom Hochschulsport, Universität Ulm



## Atelier

**Montags, ab 29.04.201**

19:00 – 21:00 Uhr

**Leitung:**

**Bertram Bartel**

### **Malen und Zeichnen**

Einfach drauflos malen – das geht zwar, wird aber kaum ein künstlerisch befriedigendes Ergebnis bringen. Bevor der Pinsel angesetzt wird, ist Kopfarbeit gefragt.

Welches Motiv ist mir wichtig, welche Technik passt dazu? Antworten werden wir im Gespräch finden, um dann die intellektuelle Herausforderung sinnlich umzusetzen.



**Dienstags, ab 23.04.2019**

19:00 – 21:00 Uhr

**Leitung:**

**Reiner Schlecker**

### **„BELLA FIGURA“**

#### **Aktzeichnen, Aktmalen und Modellieren in Ton**

Die menschliche Figur ist seit jeher ein faszinierendes Thema in der Kunst. Es geht um Anatomie, Proportion, Ausdruck und Charakter. In diesem Kurs werden einfache und grundlegende Techniken vermittelt, wobei künstlerische Improvisation und die Förderung des individuellen Ausdrucks sicherlich nicht zu kurz kommen. Egal ob Anfänger oder Profi, jeder ist herzlich eingeladen. Hilfreich vor allem für Medizinstudierende.



## Atelier

### Siebdruck Atelier

Der „Siebdruck“ ist ein Verfahren, das es ermöglicht, einen Text, eine Zeichnung oder auch ein Foto auf unterschiedlichste Materialien zu drucken (T-Shirts, Taschen, Leinwand, Papier, Karton...).

Im Atelier erlernen wir das gesamte technische Verfahren und die notwendige Methodik, um persönliche Projekte zu verwirklichen.



**Mittwochs, ab 24.04.2019**

19:00 – 21:00 Uhr

**Leitung:**

**Patrick Nicolas**

### Freie und klassische Malerei sowie Experimente

Freie Malerei, klassische Malerei, Aquarelle, Zeichnen, Drucken, Spachteln, Experimentieren Ihr könnt ausprobieren, was Euch Spaß macht, könnt alleine für Euch arbeiten und/oder die Künstlerin nach Anregungen fragen.

Anfänger, Wiedereinsteiger und Fortgeschrittene sind gleichermaßen willkommen!

### Homepage des Ateliers:

[www.uni-ulm.de/einrichtungen/muz/kunst/atelier/](http://www.uni-ulm.de/einrichtungen/muz/kunst/atelier/)

Die Materialgebühr für das Semester beträgt 10,-- €.

### Anmeldung über das Online-Anmeldeformular:

<https://www.uni-ulm.de/einrichtungen/muz/musisches-zentrum/anmeldeformular-muz-sommersemester-2019/>



© Patrick Nicolas

## Workshop im Atelier Entspannt Kreativ

**Samstag, 04.05.2019**

von 10:00 – 17:00 Uhr

**Sonntag, 05.05.2019**

von 10:00 – 16:00 Uhr

im Atelier der MUZ-Hütten,  
Universität Ulm

**Leitung:**

**Mona Hapke,**

Malerin und Kreativ Mentorin

[www.monahapke.de](http://www.monahapke.de)

und

**Claudia Lippkau,**

Lachyoga Trainerin und

Coach

[www.lachschmiede.de](http://www.lachschmiede.de)



Eine (ent-) spannende Auszeit mit Lach- und Machgeschichten, die deine Kreativität entfachen.

Kreativität verleiht uns Flügel und lässt uns aus alten Mustern ausbrechen.

Am besten nutzen wir unser volles Potential mit entspanntem Körper und Geist.

Dieses Wochenendseminar soll Dich unterstützen, Dein kreatives Potential zu wecken.

Es bietet Dir dazu Entspannungsphasen, garantiert ganz viel Freude im Umgang mit Farben und Leinwand und die eine oder andere Lachsalm.

Außer kleinen kulinarischen Häppchen gibt es auch Wissenshäppchen.

Und bei aller Heiterkeit, Entspannung und Kreativität gehst Du am Ende mit Deinem ganz persönlichen Werk freudig beschwingt nach Hause.

**Teilnahmegebühr:** incl. Material, Getränke/Tee und kleinem Snack, excl. Mittagessen:

Externe: 198,-- €

Mitarbeitende der Universität Ulm 159,-- €

Studierende der Universität Ulm 139,-- €

Keine Vorkenntnisse erforderlich.

**Anmeldungen bis spätestens 15.04.2019 bei:**

[monahapke@web.de](mailto:monahapke@web.de) oder [lachen@lachschmiede.de](mailto:lachen@lachschmiede.de)

**Achtung:** Es gibt nur ein begrenztes Teilnehmerkontingent!

Bitte erst nach der Anmeldung bezahlen, das Konto wird Ihnen mit der Anmeldebestätigung bekannt gegeben.

Wir freuen uns auf Dich und eine  
ENTSPANNT KREATIVE Zeit mit Dir!

## Workshop – Vom Notenblatt zum Lied

Der Workshop im Blattsingen richtet sich primär an Chorsängerinnen und Chorsänger, die über grundlegende Fähigkeiten im Notenlesen verfügen, jedoch noch wenig Erfahrung im Vom-Blatt-Singen haben.

Dem häufigen Wunsch, sich in der Chorprobe auch unbekanntem Notentexten schneller nähern zu können, soll hier Rechnung getragen werden und einfache Techniken vermittelt werden, mit denen sich aus der abstrakten Notation eine Tonvorstellung entwickeln lässt.

In den ersten circa 30 Minuten werden hierfür hilfreiche elementare Aspekte der Allgemeinen Musiklehre theoretisch erarbeitet; im Folgenden wird in der Gruppe mit praktischen Übungen trainiert.

### Teilnahmegebühr:

Studierende	10,-- €
Mitarbeiter*innen und Externe	20,-- €

**Wir bitten um Anmeldung bis zum 22.05.2019** unter <https://www.uni-ulm.de/einrichtungen/muz/musischeszentrum/anmeldeformular-muz-sommersemester-2019>

Bei Fragen: [muz@uni-ulm.de](mailto:muz@uni-ulm.de)

**Freitag, 24.05.2019**

19:00 – 21:00 Uhr

M 24 | H 10 (Eingang Nord)

Universität Ulm



**Leitung:**

**Manuel Haupt**



## Universitätschor Ulm

**Mittwochs, ab 24.04.2019**

19:45 – 21:45 Uhr  
Bürgersaal, Schaffnerstr. 17  
(zwischen Pauluskirche und  
St. Georg-Kirche)

Der Universitätschor Ulm lädt herzlich zum Mitsingen ein!  
Wir freuen uns über neue, engagierte Sänger\*innen in  
allen Stimmgruppen.

Der Unichor ist der große Studierendenchor an der Uni-  
versität Ulm, ergänzt durch Dozierende und Mitarbeitende  
und Externe. Auch Studierende und Auszubildende ande-  
rer Institutionen, die Spaß am Chorsingen haben und mit  
ihrer Stimme umzugehen wissen,  
sind herzlich willkommen.

### **Programm:**

„Wie der Hirsch schreit nach  
frischem Wasser“ von  
Felix Mendelssohn,

„Abendlied“ von J.G. Rheinberger  
u.a. – Hörbeispiele sind auf der  
Internetseite zu finden



**Leitung:**  
**Manuel Sebastian Haupt**

### **zusätzliche Probenstage:**

Samstag, 25.05.2019 und Sonntag, 26.05.2019

### **Konzert:**

Sonntag, 14.07.2019 | 20:00 Uhr  
Haus der Begegnung, Ulm

**Kontakt:** Anmeldung beim Chorleiter unter:  
[manuel-haupt@gmx.de](mailto:manuel-haupt@gmx.de)

[www.uni-ulm.de/einrichtungen/unichor/](http://www.uni-ulm.de/einrichtungen/unichor/)

## Kammerchor

Der Kammerchor der Universität Ulm lädt herzlich zum Mitsingen ein! Wir freuen uns über neue, engagierte Sängerinnen und Sänger in allen Stimmgruppen – besonders gesucht werden Tenöre.

Der Kammerchor ist ein Auswahlensemble, welches sich an besonders ambitionierte Sänger\*innen richtet. Erfahrung im Singen und evtl. in Stimmbildung ist erwünscht.

### Programm:

Ein anspruchsvolles A-cappella-Programm (Details finden sich im Laufe der Semesterferien auf der Homepage)

### Probenwochenende:

Freitag, 28.06. bis So., 30.06.2019  
in der Jugendherberge, Biberach

### Konzerte: jeweils um 20:00 Uhr

Donnerstag, 18.07.2019 | Bernstadt  
Freitag, 19.07.2019 | Stadthaus Ulm

**Kontakt:** Anmeldung beim Chorleiter unter:  
manuel-haupt@gmx.de

**Donnerstags, ab 25.04.2019**

19:30 – 21:30 Uhr

M 24 / Hörsaal 10 (Eingang Nord), Universität Ulm



**Leitung:**

**Manuel Sebastian Haupt**





## KUS - Kammerorchester Ulmer Studenten

### Proben:

Fr – So, 10.05. – 12.05.2019

Fr – So, 24.05. – 26.05.2019

Versierte Musiker, die an allen Terminen Zeit haben, wenden sich bitte als Streicher an Manuel Schmid ([m-aschmid@web.de](mailto:m-aschmid@web.de)) und als Bläser an Andrea Hoffmann ([das-liebe-vieh@gmx.de](mailto:das-liebe-vieh@gmx.de)) oder schicken uns eine Nachricht auf unserer Internetseite [www.kus-ulm.de](http://www.kus-ulm.de)



### Leitung:

Achim Schmid-Egger

### Programm:

– Claude Debussy, *Prélude à l'après-midi d'un faune*

– Antonio Vivaldi, *Konzert für Fagott und Orchester Nr.6 e-moll RV 484*  
Solistin: Anne-Alice Aubry

– Ludwig van Beethoven, *Symphonie Nr. 3 Es-Dur „Eroica“*

### Probenwochenenden:

- 1) Fr. 10.05. – So. 12.05.2019, Nördlingen
- 2) Fr. 24.05.. – So. 26.05.2019, Universität Ulm

### Konzerte:

Sonntag, 26.05.2019 | 19:00 Uhr | Stadthaus Ulm

**Kontakt:** Christoph Bühler

E-Mail: [kccbuehler@gmx.de](mailto:kccbuehler@gmx.de) | [www.kus-ulm.de/kontakt/](http://www.kus-ulm.de/kontakt/)

**Internet:** [www.kus-ulm.de](http://www.kus-ulm.de)



## Universitätsorchester

Das Repertoire des seit 1972/73 bestehenden Orchesters reicht von Sinfonien über Solokonzerte bis hin zu aktueller Musik. Konzertreisen in das europäische Ausland gehören zudem zu den Aktivitäten des Uniorchesters.

### Programm:

**Arturo Marquez (\*1950):  
Danzon 2**

**George Gershwin (1898-1937):  
Cuban Overture**

**Rhapsody in Blue (Solist: Janis Pfeifer, Klavier)**

**Antonin Dvorak (1841-1904):  
Sinfonie Nr. 8 G-Dur, op.88**

**Probenwochenende:** 05.07. – 07.07.2019 in  
Babenhausen

**Konzert:** Mittwoch, 10.07.2019 | 20:00 Uhr  
Kornhaus, Ulm

**Kontakt:** 0731 50-22420 | [uniorchester@uni-ulm.de](mailto:uniorchester@uni-ulm.de)  
[www.uni-ulm.de/uniorchester](http://www.uni-ulm.de/uniorchester)

Jede Probe des Universitätsorchesters kann und darf von interessierten Zuhörern besucht werden.

### Neueinsteiger:

Bitte meldet Euch doch per Email an und schaut mittwochs zwischen 18 und 19 Uhr im MUZ, den Holz- hütten neben der Mensa, vorbei, damit wir Eure Adressen aufnehmen können.

**Mittwochs, ab 24.04.2019**

19:15 – 21:45 Uhr

O 25 | Hörsaal 4/5

Universität Ulm



**Leitung:**  
**Burkhard Wolf**





## Rio-Samba-Gruppe Gato Sorriso



### **Einsteiger:**

**Dienstags, ab 23.04.2019**

19:00 – 20:00 Uhr

N24 | Raum 251

### **Fortgeschrittene:**

**Dienstags, ab 23.04.2019**

20:00 – 22:00 Uhr

N24 | Raum 251

### **Leitung:**

**Eva Liebald**

**Sebastian Breckerbohm**

### **Kontakt:**

[gato.sorriso@uni-ulm.de](mailto:gato.sorriso@uni-ulm.de)

[www.uni-ulm.de/einrichtungen/muz/musik/rio-samba-gruppe-gato-sorriso/](http://www.uni-ulm.de/einrichtungen/muz/musik/rio-samba-gruppe-gato-sorriso/)

Im Sambatrommelkurs für Einsteiger lernst Du die Beats und Rhythmen des Sambas kennen. Wir zeigen Dir, wie man aus den Trommeln einen satten Sound herausbekommt. Das Üben verschiedener Breaks macht Dich fit für den nächsten Auftritt!

Für Fortgeschrittene bieten wir anschließend etwas anspruchsvollere Breaks und heben das Tempo an, um den wahren Sound des Sambas zu spüren.

Spüre den Beat bei einem unserer zahlreichen Auftritte. Weitere Information findest Du auf unserer Homepage. <http://www.uni-ulm.de/einrichtungen/muz/rio-samba-gruppe-gato-sorriso.html>



© Patrick Nicolas

## Uni Big Band

Am Mitspiel Interessierte und versierte Instrumentalisten sind herzlich eingeladen vorbei zu schauen, bevorzugt mit einer kurzen Voranmeldung über unsere E-Mail-Adresse.

**1. Probe:** Donnerstag, 25.04.2019 | 19:30 Uhr

### **Probenwochenende:**

Freitag, 17.05. – So. 19.05.2019  
in der Violau im Bruder-Klaus-Heim

### **Konzert:**

Donnerstag, 18.07.2019 | 19:00 Uhr  
im Biergarten Teutonia, Ulm  
Sonntag, 02.06.2019 | 12:00 - 14:00 Uhr  
Flußbühne 150 Jahr Feier Neu-Ulm

### **Mehr Informationen unter folgender URL:**

[www.uni-ulm.de/einrichtungen/unibigband.html](http://www.uni-ulm.de/einrichtungen/unibigband.html)

### **Kontakt:**

Judith Anne Rammoser  
E-Mail: [unibigband@uni-ulm.de](mailto:unibigband@uni-ulm.de)

**Donnerstags, ab  
25.04.2019**

19:30 – 22:00 Uhr  
Musikhaus des MUZ,  
Universität Ulm



**Leitung:  
Michael Lutzeier**



Foto: Uni Big Band

## **Klavierabend der Klavierklasse von Valerij Petasch**

**Freitag, 05.07.2019**

19:00 Uhr, Stadthaus Ulm

**Konzert - Klavierklasse der Universität Ulm**

**Leitung: Valerij Petasch**

Eintritt frei – wir freuen uns über freiwillige Spenden

## **Klavierabende mit Valerij Petasch**

Sonntag, 05.05.2019

18:00 Uhr, Schloss Freudental  
ob Allensbach a.B.

**Frédéric Chopin - Klavier-Matinée  
mit Valeji Petasch**

Sonntag, 12.05.2019

19:00 Uhr Stadtmuseum,  
Lüneburg

**Ein Abend mit Frédéric Chopin  
mit Valerij Petasch**

Sonntag, 23.06.2019

19:00 Uhr, Barocktreppenhaus  
Wurzacher Schloss,  
Bad Wurzach

**Julius Berger, Violoncello  
Valerij Petasch am Flügel**

Sonntag, 14.07.2019

18:00 Uhr, Chorhermstift  
Wettenhausen, Kaisersaal

**Musik aus Europa  
mit Valerij Petasch**

Weitere Konzerttermine und Informationen über  
Herrn Valerij Petasch können Sie seiner Homepage  
entnehmen: [www.vpetasch.de](http://www.vpetasch.de)



Foto: Klavierklasse

## Klavierklasse für Fortgeschrittene

Immer dienstags und donnerstags ab 19 Uhr sind Studierende, Unimitarbeiter\*innen und Professoren\*innen, die an Klavierunterricht für Fortgeschrittene interessiert sind, eingeladen, in das Orchesterzimmer hinter dem Hörsaal 4/5 zu kommen. Für eine Gebühr (siehe unten) pro Person und Semester gibt dort der russische Pianist und Komponist Valerij Petasch Unterricht. Die Teilnehmerzahl ist auf etwa zwölf Personen begrenzt. Es lohnt sich jedoch trotzdem, einfach mal vorbeizuschauen! Gegen Ende eines jeden Semesters gibt es ein Abschlusskonzert der Klavierklasse, bei dem wir zeigen, was wir bei Valerij Petasch gelernt haben. Diese finden im Winter meist im Stadthaus statt. Der Eintritt zu unseren Konzerten ist immer frei! Wir freuen uns auf Dich!

### Weitere Informationen unter:

[www.uni-ulm.de/einrichtungen/klavierklasse.html](http://www.uni-ulm.de/einrichtungen/klavierklasse.html)

### Gebühr:

- 80,-- € Teilnehmergruppe a
- 140,-- € Teilnehmergruppe b
- 200,-- € Teilnehmergruppe c

Bitte überweisen Sie die Gebühr auf das Konto der Universität Ulm (siehe Seite 1)

Einteilung der Teilnehmergruppen siehe studium generale Seite 26.

### Anmeldung über das Online-Anmeldeformular:

<http://www.uni-ulm.de/einrichtungen/muz/musisches-zentrum/anmeldeformular-muz-sommersemester-2019>

**Dienstags und  
donnerstags,**  
ab 19:00 Uhr  
N 25 | Raum 103  
(hinter Hörsaal 4/5)  
Universität Ulm



**Leitung:**  
**Valerij Petasch**  
Komponist und Pianist

## Ballett der Universität Ulm

**Anfänger:** montags  
21:00 – 22:30 Uhr

**Choreographie:** mittwochs  
20:00 – 21:30 Uhr

**Fortgeschrittene:**  
donnerstags  
21:00 – 22:30 Uhr

**Leitung:**  
**Kay Astrid Weithöner**



Das Ballett der Universität Ulm steht allen offen, sei es als künstlerischer Ausgleich oder als gesundheitsbewusstes, tänzerisches Workout. Das Besondere: Neben langjährigen Ballett-Erfahrenen trainieren auch erwachsene Ballettanfänger oder Quereinsteiger mit. Für alle besteht die Möglichkeit, an den Ballettauftritten mitzutanzten. Ein Hineinschnuppern in alle Kurse ist jederzeit möglich.

### **Anfänger/Quereinsteiger**

montags, 21:00 – 22:30 Uhr  
O 25 | Gymnastikraum R 175, Universität Ulm

Nach einem Konditionstraining und Bodenexercise mit viel Stretching und Pilates wird eine komplette, einfache Ballettfolge nach französisch-russischer Technik einstudiert. Einfache Sprünge und Pirouettes gehören dazu sowie erste kurze Variationen. Auf Wunsch wird auch Spitzentechnik unterrichtet.

### **Choreographie/Ballett der Universität**

mittwochs, 20:00 – 21:30 Uhr  
Münsterplatz 21, Ulm

Nach einem kurzen Aufwärmen erntzen wir zusammen eigene Choreographien und üben für unsere Auftritte. Anfänger und Fortgeschrittene tanzen zusammen. Wer Interesse an den nächsten Auftritten hat, setzt sich bitte mit der Leitung des Balletts in Verbindung. Wir freuen uns über jede neue Mittänzerin und jeden neuen Mittänzer!

### **Fortgeschrittene/Quereinsteiger**

donnerstags, 21:00 – 22:30 Uhr  
O 25 | Gymnastikraum R 175, Universität Ulm

Nach einem ausgiebigen Bodenexercise mit viel Stretching und Pilates wird ein klassisches Balletttraining nach Waganowa-Technik unterrichtet, mit vielen Sprüngen, Adagio, Pirouettes, Variationen.

Start aller Ballettkurse erst nach den Osterferien,  
d.h. ab Montag, 29.4.2019!

**Auftritt:**

Samstag, 13.07.2019 um 18:00 Uhr im Ulmer Münster

**Weitere Informationen im Internet:** [www.ballett.org](http://www.ballett.org)

**Kontakt:** [kursleitung@ballett.org](mailto:kursleitung@ballett.org)

**Gebühr:**

30,-- € Teilnehmergruppe a

40,-- € Teilnehmergruppe b

60,-- € Teilnehmergruppe c

Bitte überweisen Sie die Gebühr auf das  
Konto der Universität Ulm (siehe Seite 1).

Es gibt eine 4 wöchige Schnupperfrist,  
danach muss die Anmeldung und Zahlung  
erfolgen.

Einteilung der Teilnehmergruppen siehe  
studium generale Seite 26.

**Anmeldung über das Online-Anmeldeformular:**

<http://www.uni-ulm.de/einrichtungen/muz/musisches-zentrum/anmeldeformular-muz-sommersemester-2019/>



Foto: Uni-Ballett

## Übersicht einzelner Veranstaltungen

April 2019 – September 2019

### einmalig:

Donnerstag, 06.06.2019 | 17:00 – 21:00 Uhr  
MUZ-Hüttendorf  
Sommerfest des Musischen Zentrum

Samstag, 04.05.2019 | 10:00 – 17:00 Uhr  
Sonntag, 05.05.2019 | 10:00 – 16:00 Uhr  
im Atelier der MUZ-Hütten, Universität Ulm  
Workshop: Entspannt Kreativ  
Leitung: Mona Hapke und Claudia Lippkau

Donnerstag, 09.05.2019 | 18:00 Uhr | O 25 | Raum 122  
Einführungskurs für das Fotolabor  
Leitung: Felix Ott

Freitag, 24.05.2019 | 19:00 – 21:00 Uhr  
M 24 | Hörsaal 10 (Eingang Nord), Universität Ulm  
Workshop. Vom Notenblatt zum Lied  
Leitung: Manuel Haupt

### wöchentlich:

Montags, ab 29.04.2019 | 19:00 – 21:00 Uhr  
im Atelier Malen und Zeichnen

Montags, ab 29.04.2019 | 21:00 – 22:30 Uhr  
O 25 | Gymnastikraum 175, Universität Ulm  
Universitätsballett, für Anfänger/Quereinsteiger

Montags, ab 29.04.2019 | 19:00 – 21:00 Uhr  
Musikhaus der MUZ-Hütten, Universität Ulm  
Improtheater

Dienstags, ab 23.04.2019 | 18:00 – 20:00 Uhr  
im Atelier Freies Arbeiten mit Ton – gegenständlich-  
abstrakt-experimentell

Dienstags, ab 23.04.2019 | 19:00 – 21:00 Uhr  
Ton-Atelier, Wiblingen, Töpfern und freie Keramik

Dienstags, ab 23.04.2019 | 19:00 Uhr  
N 25 | Raum 103, Universität Ulm  
Valerij Petasch: Klavier für Fortgeschrittene

Dienstags, ab 23.04.2019 | 19:00 – 22:00 Uhr  
N 24 | Raum 251, Universität Ulm  
Gato Sorriso – Rio-Samba-Gruppe

Mittwochs, ab 24.04.2019 | 19:00 – 21:00 Uhr  
im Atelier Siebdruck Atelier

Mittwochs, ab 24.04.2019 | 19:15 – 21:45 Uhr  
O 25 | H 4/5, Universität Ulm  
Universitätsorchester

Mittwochs, ab 24.04.2019 | 19:45 – 21:45 Uhr  
Bürgersaal, Schaffnerstraße 17  
Universitätschor

Mittwochs, ab 08.05.2019 | 20:00 – 21:30  
Münsterplatz 21  
Universitätsballett, für Choreographie/Uni-Ballett

Donnerstags, ab 25.04.2019 | 18:30 – 20:30 Uhr  
im Atelier, Freie und klassische Malerei sowie Experimente

Donnerstags, einmal im Monat | 19:00 – 21:30 Uhr  
Universität Ulm  
Schreibwerkstatt der Universität Ulm

Donnerstags, ab 25.04.2019 | 19:00 Uhr  
N 25 | Raum 103, Universität Ulm  
Valerij Petasch: Klavier für Fortgeschrittene

Donnerstags, ab 02.05.2019 | 21:00 – 22:30 Uhr  
O 25 | Gymnastikraum 175, Universität Ulm  
Universitätsballett für Fortgeschrittene/Quereinsteiger

Donnerstags, ab 25.04.2019 | 19:30 – 21:30 Uhr  
M 24 | Hörsaal 10 (Eingang Nord), Universität Ulm  
Kammerchor

Donnerstags, ab 25.04.2019 | 19:30 – 22:00 Uhr  
Musikhaus der MUZ-Hütten, Universität Ulm  
Uni Big Band

Freitags, ab 26.04.2019 | 16:00 – 21:00 Uhr  
Musikhaus der MUZ-Hütten, Universität Ulm  
EMU: Experimentelle Musik, Kunst & Multimedia

**wöchentlich:**

# LAGEPLAN CAMPUS OBERER ESELSBERG

